



KANN MAN GUTES HÖREN TRAINIEREN?

Ja, das kann man!

Denn Hören findet in den Ohren und im Gehirn statt. Mit dem **RENOVA HÖRTRAINING®** wird das Verstehen über einfache Hörübungen trainiert. Schnell klingt alles viel harmonischer, und das Sprachverstehen verbessert sich. Mit den richtigen Hörgeräten verstehen Sie in allen Lebenslagen wieder nahezu perfekt.



Nico Benecke
Hörakustikmeister
und spezialisiert
auf sprachoptimierte
Hörgeräte.

EXPERTEN-TALK



HörStudio
BENECKE

Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik

Minden | Lindenstraße 5 am ZOB
☎ 0571.8292929

Hille | Mindener Straße 80
☎ 05703.5205520

www.hoerstudio-benecke.de



Hiller Anzeiger

Herausgeber, Herstellung & Verlag:

IT Rechenwerk GmbH
Amtsgericht Bad Oeynhausen, HRB
14947, Sitz: Eichenkamp 14, 32479
Hille, OT Holzhausen II
UST-ID: DE305435812

Geschäftsführer: Karin Tausch,
Sebastian Tausch (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de

Kontakt:

Tel. 05 71 / 951 968 03
Fax 05 71 / 951 968 05

E-Mail und Webseite:

redaktion@hiller-anzeiger.de
www.hiller-anzeiger.de

Erscheinungsweise: 6 x jährlich

Druck: 7.000 Stück,
art+image GmbH & Co. KG, Minden

Bitte beachten:

Wir freuen uns über Ihre Beiträge und Fotos an redaktion@hiller-anzeiger.de. Der Absender versichert mit der Einreichung, dass diese frei von Rechten Dritter sind und genannte sowie abgebildete Personen mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Für unverlangte Beiträge, Fotos und andere Unterlagen wird keine Haftung übernommen. Wir sind nicht verpflichtet empfangene Beiträge zu veröffentlichen und behalten uns redaktionelle Änderungen und Kürzungen vor. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wiedergeben.

Die Übernahme von Artikeln, Bildern oder Anzeigen aus dem Hiller Anzeiger in Online-Angebote wie Webseiten, Social-Media-Präsenzen oder Datenbanken, sowie ein Nachdruck benötigt die vorherige Freigabe des Herausgebers. Es gelten die jew. aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die aktuelle Preisliste, welche unter <https://hiller-anzeiger.de> aufgerufen oder bei uns angefordert werden können.

Hinweise für Gewinnspiele:

Die Teilnahmebedingungen und Hinweise zum Datenschutz von unseren Gewinnspielen finden Sie unter:
<https://hiller-anzeiger.de/gewinnspiel>

Titelbild:

Foto:
Bierbrunnenfest 2024_So_UR
Brauerieipferd
Foto: Oliver Kratro

Traumjob auf dem Land: Sabine Sporleder-Busse wird neue Bezirksdienstbeamtin für Hille

Viele Hillerinnen und Hiller dürften sie bereits gesehen haben. Seit einigen Monaten ist Sabine Sporleder-Busse gemeinsam mit ihrem Vorgänger Detlef Pick im Gemeindegebiet unterwegs, um sich in ihre neue Aufgabe als Bezirksdienstbeamtin einzuarbeiten. Zum Jahreswechsel übernimmt die 52-Jährige offiziell den Bezirksdienst für Hille.

„Das ist mein Traumjob“, sagt Sporleder-Busse über ihre neue Aufgabe. Umso größer sei die Freude gewesen, als sie die Zusage erhielt. Bei ihrer offiziellen Vorstellung im Kreishaus betonten Landrat Ali Doğan, Bürgermeister Andreas Waßmann sowie Vertreter der Kreispolizeibehörde die große Bedeutung des Bezirksdienstes für die Menschen vor Ort.

Seit 1990 steht die gebürtige Bückeburgerin im Dienst der Polizei



und freut sich nun auf die abwechslungsreiche Arbeit im ländlich geprägten Hille. Besonders wichtig ist ihr dabei der persönliche Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. In den kommenden Monaten wird sie sich deshalb nach und nach bei den zahlreichen Einrichtungen, Organisationen und Vereinen der Gemeinde vorstellen.

Vertrauen von Anfang an

Auch Landrat Ali Doğan hob hervor, dass der erste Kontakt zur Polizei häufig bereits im Kindesalter durch die Bezirksdienstbeamtinnen und -beamten entstehe – etwa bei der Verkehrserziehung in Kindergärten und Grundschulen. Diese positiven Begegnungen stärkten das Vertrauen in die Polizei und ihre Arbeit.

Dass ihr diese Präventionsarbeit am Herzen liegt, wurde auch beim Verkehrserziehungstag mit Schwerpunkt Fahrrad der fünften Klassen an der Verbundschule Hille Mitte Juli deutlich. Im Gespräch mit dem Hiller Anzeiger zeigte sie sich beeindruckt vom Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler: „Die meisten haben den Parcours sehr sicher bewältigt. Außerdem waren die Fahrräder überwiegend in einem sehr guten und verkehrssicheren Zustand.“

Bereits im vergangenen Jahr betei-

ligte sie sich zudem am bundesweiten Vorlesetag in der Grundschule An der Bergkante – ein Engagement, auf das sie sich auch in Zukunft freut.

Prävention und Bürgersprechstunden sind nur ein Teil der Aufgaben des Bezirksdienstes. Die Beamtinnen und Beamten sind Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, arbeiten eigenverantwortlich in ihrem Bezirk und übernehmen ein breites Spektrum polizeilicher Aufgaben – von der Aufnahme von Anzeigen bis hin zur Unterstützung bei Einsätzen.

Noch bis zum 1. Januar wird Sporleder-Busse von ihrem Vorgänger Detlef Pick eingearbeitet. Dabei zeigt er ihr die Besonderheiten der Gemeinde und unterstützt sie beim Einstieg in ihre neue Aufgabe. Perspektivisch soll außerdem ein Büro in Hille-Dorf gefunden werden, damit die Bezirksdienstbeamtin noch näher an den Bürgerinnen und Bürgern sein kann. Gesucht wird hierfür ein abschließbarer Raum mit separatem Zugang und sanitären Einrichtungen.

Für Sporleder-Busse steht fest, worauf sie sich am meisten freut: auf den Austausch mit den Menschen. „Genau deshalb ist der Bezirksdienst mein Traumjob.“

https://www.instagram.com/hiller_anzeiger/



Nächste Ausgabe:

Ausgabe 150

Anzeigenschluss: 15.09.2026

Redaktionsschluss: 15.09.2026

Verteilung ab: 26.09.2026



Anzeige schalten:

Bei Interesse an einer Anzeige sprechen Sie uns gerne an.
Telefon: 05 71 / 951 968 03
E-Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de

Inhaltsverzeichnis Ausgabe 149

Seite 3-6	Aus den Vereinen
Seite 7	Auto, Motorrad, Fahrrad & Co
Seite 8	Nachrichten up Platt & Tiere
Seite 9	Essen Trinken Genießen
Seite 10	Heimat und Kultur
Seite 11	Aus dem Kreis
Seite 12	Finanzen & Vorsorge
Seite 13-17	Termine Veranstaltungen
Seite 18	Junge Hiller
Seite 19	Aus der Verbundschule
Seite 20	Rätselcke
Seite 21-23	Dir & Dat
Seite 23	Stellenangebote
Seite 24-27	Aus der Gemeinde



https://www.instagram.com/hiller_anzeiger/



Hiller Anzeiger - das kostenfreie Anzeigenmagazin mit Informationen und Angeboten für die Gemeinde Hille mit den Ortschaften Eickhorst, Hartum, Hille, Holzhausen II, Nordhemmern, Oberlütbe, Rothenuffeln, Südhemmern und Unterlütbe.

Auflage: 7.000 Stück, Verteilung an die Haushalte: 5.970 Stück, Rest über Auslagestellen.

Auslagestellen unter: <https://hiller-anzeiger.de/auslagestellen>

Vier Tage voller Gemeinschaft und guter Stimmung – VfB Holzhausen II blickt auf ein gelungenes Sportfest zurück



Der VfB Holzhausen II blickt auf ein rundum gelungenes Sportfest 2026 zurück. Das neue Konzept wurde von den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen und sorgte an allen vier Tagen für eine tolle Atmosphäre.

Gelungener Auftakt und gesellige Abende

Der Donnerstag mit der Band „Alte Freunde“ war ein voller Erfolg. Besonders das Mitbring-Buffer kam sehr gut an und unterstrich den Gedanken der Gemeinschaft, der das gesamte Fest prägte. Der Weinabend am Freitag war ein weiteres Highlight. Bei bester Stimmung, toller Live-Musik, sommerlichem Wetter und gutem Wein wurde viel gelacht, getanzt und gemeinsam gefeiert.



Traditioneller O-Marsch

Am Samstag stand der Orientierungsmarsch auf dem Programm. Insgesamt nahmen fünf Jugend- und zehn Erwachsenenmannschaften teil. Bei den Erwachsenen gewann

das Team „Sternschnuppen“. Auch bei der Jugend gab es mit der „Coolen Clique 2“ einen verdienten Sieger.

Gelungener Familienabschluss

Den großartigen Abschluss bildete am Sonntag der Familientag mit dem Turnier der Mini-Handballer, einem Gottesdienst in der Bürgerhalle sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Hüpfburg, Kinderparcours und weitere Angebote sorgten dafür, dass auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten kamen.



Der VfB Holzhausen II bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, den Organisatorinnen und Organisatoren, den Sponsoren sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Ihr habt dieses Sportfest zu einem besonderen Erlebnis gemacht.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Quelle: VfB Holzhausen II
Fotos: privat



https://www.instagram.com/hilker_anzeiger/

- Städtereisen
- Wochenendreisen
- Konzertreisen
- Tagesfahrten

BREMMERT
BUSREISEN

Wiederholer Str. 5 · 32479 Hille · Tel. 05 71 / 4 14 52 · Fax 05 71 / 4 13 38 · info@busbetrieb-bremmert.de

Haarstudio
ULLRICH
www.haarstudio-ullrich.de
 Ihr Friseur in Holzhausen II

Bitte vereinbaren Sie einen Termin
THE CARE CUT
 PREMIUM PARTNER
 Friseurmeisterin Bianca Ullrich
0571-9724150
 Breede 26
 32479 Hille

GEMEINSCHAFTSPRAXIS
KRUSE & WEBLING
FÜR ERGOTHERAPIE

Terminvereinbarung unter
 (05 71) 911 99 190
 Breede 15
 32479 Hille - Holzhausen II
www.ergotherapie-holzhausen2.de

F.W. HAUSER
 Energiefachhandel

Heizöl
Diesel
Tankstellen
FLÜSSIG BLEIBEN!

Telefon 05743 9326-0
 32339 Espelkamp
www.picker-kaiser.de

Ihre Solaranlage wird 20 Jahre alt?
INFOABEND
 18.08.2026, 19:00 Uhr - Carl-Zeiss-Str.26, Rahden

Was das **Ende der EEG-Förderung** für Sie bedeutet
Themen des Abends
 Umbau auf Eigenverbrauch
 Anlagenerweiterung
 Speichernachrüstung
 uvm.

Anmeldung

Jetzt anmelden:
www.hilker-solar.de

HILKER
 SOLAR

Drei Tage Sport, Spiel und Gemeinschaft – TV Eickhorst blickt auf gelungene Sporttage zurück

„War doch ganz gut“, so das zufriedene Resümee des 1. Vorsitzenden, Henning Haseloh, zu den Sporttagen des TV Grüne Linde Eickhorst von 1924 e.V. am Sonntagabend.



Gelungener Auftakt mit Boule und „Rising Hoop“

Begonnen hat das Sportfest am Freitag dem 10.07. bei bestem Wetter mit einem vielfältigen Programm. Gestartet wurde mit dem ersten Teil des Boule-Turniers, zu dem sich 14 Mannschaften angemeldet hatten. Ab 19 Uhr gab es den ersten kulinarischen Leckerbissen: Russisch-Schaschlik, während ein

paar Meter weiter die Vorbereitungen getroffen wurden, für eine neue einzigartige Sport-Jux-Veranstaltung, dem „Rising Hoop“. Dabei wird ein Basketball-Ring am alten Schießstand des TVE, beginnend bei 3 Metern sukzessive bis zu fast 8 Metern in die Höhe gehievt. Nach und nach schieden immer mehr der vielen Mitstreiter aus, bis nur noch drei Personen im Finale standen. Um weit nach 23 Uhr stand der Gewinner fest. Kai Aspelmeier sicherte sich den Gewinn eines Bierfasses mit nur einem Versuch. Die Premiere des neuen Events war geglückt, waren sich alle Beteiligten einig.



Treffsicherheit und Open-Air-Bingo am Samstag

Am Samstag Nachmittag stand mit einem Cornhole-Turnier mit über 20 Mannschaften und der zweiten Vorrunde beim Boule erneut Treffsicherheit auf dem Programm, während sich um 16 Uhr eine Gruppe um Ortsheimatpfleger Volker Siebeking auf den Weg zu einem Schnatgang zu Eickhorsts Westgrenze machte.

Pünktlich um 18.30 waren alle wieder am Sportplatz damit sie am sehr beliebten Open-Air-Bingo teilnehmen konnten. Alle Tische waren bei fast 30 Grad und Sonnenschein voll besetzt und warteten auf die ersten Zahlen, die Henning Haseloh und Tim Aspelmeier bekannt geben konnten.

Familienprogramm und sportlicher Abschluss am Sonntag

Am Sonntag füllte sich der Sportplatz bereits um 10 Uhr zum gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst der drei Eickhorster Gemeinden.

Während um 11.00 Uhr die Handball-Minis ihr Können zeigten, wurde um 12 Uhr traditionell Kartoffelsuppe serviert. Der Nachmittag stand im Zeichen der Handball-Jugend, während um 13.00 Uhr das Finale im Boule begann.

Ab 15 Uhr warteten freiwillige Helferinnen in der Sporthalle mit Kaffee, Torten und Kuchen bei der Cafeteria auf ihre Gäste. Die



Sporthalle bot zu diesen Zeitpunkt noch einen weiteren Vorteil, es war von der Temperatur her deutlich angenehmer als auf dem sonnigen Sportplatz. Dort war bereits eine neue Attraktion am Start: Das „MERKUR Bullriding“ war bereit für mutige kleine und große Reiter. Am späten Nachmittag wurde dann das Boule-Turnier entschieden, während ein paar Meter weiter der Gummistiefel-Zielwurf auf seinen Sieger wartete.

Alles in allem waren es drei tolle Tage, bei bestem Wetter auf dem Sportplatz in Eickhorst. Ein dickes Dankeschön an alle Helfer und Teilnehmer.

Quelle inkl. Fotos:
TV Grüne Linde Eickhorst



THORSTEN KLEIN
ELEKTROMASCHINEN

Feldstraße 4 a, 32479 Hille
Telefon: 0 57 03 / 51 64 10
Telefax: 0 57 03 / 51 64 11
E-Mail: info@ema-klein.de

Antriebstechnik
Handel und Reparatur
Anker- und Motorenwickerei

E-Motoren Stromerzeuger
E-Pumpen Akkuaufbereitung
E-Werkzeuge Industriebedarf

www.ema-klein.de

Für einen besseren Rasen

Seit 23 Jahren Ihr Experte für Rasenmäähroboter

AUTOMOWER®
EXPORTE 2003

HILLER LANDTECHNIK

Volkeningstr. 66
32479 Hille
05703-51562-0
www.hillerlandtechnik.de

Husqvarna

MEIER-BUNGE

Tierparkstr. 9
49419 Wagenfeld
05774-9491-61
www.meier-bunge.de

ab 799 €

Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Gartencheck

Wir sind Partner von **Greenbase** Naturbtrieftechnik

Immobilien professionell verkaufen.

**Immo
Markt**

Ihre Spezialisten rund um die Immobilie

**Sparkasse
Minden-Lübbecke**

Ihre Maklerin für die Region Minden und Hille

Vanessa Messerschmid

Bankfachwirtin
Immobilienmaklerin

Telefon: 0571 806-7123
Telefax: 0571 806-7129

vanessa.messerschmid@spk-milue.de
www.s-immomarkt.com

**MAKLER
Nr. 1**



RSV Mindenerwald feiert ein rundum gelungenes SommerVest

Mit bester Stimmung, vielfältigem Programm und zahlreichen Gästen hat der RSV Mindenerwald sein SommerVest 2026 gefeiert. Über mehrere Tage bot der Verein ein abwechslungsreiches Angebot, das Tradition, Unterhaltung und Gemeinschaft eindrucksvoll miteinander verband.



Comedy-Abend mit „Der Wollli“ sorgt für beste Unterhaltung

Den Auftakt bildete der Comedy-Abend mit „Der Wollli“, der das Zelt auf dem Vereinsgelände füllte. Mit seiner „Best-of-Show“ begeisterte er das Publikum durch spontane Einfälle, humorvolle Alltagsgeschichten und pointierte Wortspiele. Besonders gefeiert wurde seine Musik-Comedy Marke Eigenbau, die für viele Lacher sorgte. Der Abend setzte einen starken, fröhlichen Startpunkt

für das gesamte Festwochenende.

Weinfest zieht viele Besucher an

Am Freitagabend verwandelte sich das Gelände in ein stimmungsvolles Weindorf. Das Weinfest war außerordentlich gut besucht. Unter Lichterketten und sommerlichem Himmel genossen die Gäste eine große Auswahl an deutschen Weinen aus dem Weingut Fischer-Brauner. Die liebevoll dekorierten Tische, kleine kulinarische Begleiter und Live-Musik sorgten für ein Ambiente, das viele Besucher zum längeren Verweilen einlud.

Schalke Fan-Club setzt sich durch

Sportlich ging es beim traditionellen dtH-Fan-Club-Turnier zu. Die Teams traten im Modus Jeder-gegen-Jeden gegeneinander an und lieferten sich faire, aber engagierte Partien. Am Ende setzte sich der Schalke-Fan-Club „Wir lassen die Sau raus“ durch und gewann die begehrte Trophäe. Die Mannschaften und Zuschauer nutzen anschließend den Grillabend und das Schützenfest zum Verweilen auf dem Vereinsgelände.

Jugendturniere mit großer Resonanz

Auch die Jugend kam voll auf ihre



Kosten: Die Jugend-Handballturniere waren sehr gut besucht, sowohl von Spielerinnen und Spielern als auch von Eltern und Großeltern. Die Spielfeldränder waren durchgehend gut gefüllt, und die jungen Talente zeigten engagierte Leistungen.

Plattdeutscher Gottesdienst etabliert sich weiter

Ein ruhiger, besinnlicher Programmpunkt war der plattdeutsche Gottesdienst, der sich zunehmend zu einer festen Einrichtung im Rahmen des Sommerfestes entwickelt. Viele Besucher schätzen die besondere Stimmung, die traditionelle Sprache und die Verbundenheit, die dieser Gottesdienst vermittelt. Auch in diesem Jahr war die Teilnahme groß, und die Rückmeldungen fielen

durchweg positiv aus.

Fazit: Gemeinschaft, Vielfalt und beste Stimmung

Das SommerVest 2026 zeigte eindrucksvoll, wie lebendig das Vereinsleben im Mindenerwald ist. Ob Unterhaltung, Sport, Tradition oder Familienprogramm – für jeden Geschmack war etwas dabei. Der RSV Mindenerwald bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben, sowie bei den zahlreichen Gästen, die das Fest zu einem besonderen Erlebnis machten.

Quelle: RSV Mindenerwald
Fotos: Andreas Fuchs





Mehr als Beachhandball: GBO-Beach-Open begeistern Teilnehmer und Zuschauer

Drei Tage Spitzensport im Sand, beste Stimmung auf und neben den Spielfeldern und mehr als 200 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die das Wochenende möglich gemacht haben: Die 8. Oberlübber Beach-Open haben einmal mehr gezeigt, warum das Turnier längst zu den etablierten Veranstaltungen im deutschen Beachhandball gehört. Aus Sicht des TuS Eintracht Oberlütbe fällt das Fazit entsprechend positiv aus.

„Der größte Lohn sind die vielen positiven Rückmeldungen der Teams und Zuschauer“, sagt Eintracht-Vorsitzender Ulrich Telgheder.

„Genau dafür investieren so viele Ehrenamtliche Jahr für Jahr unzählige Stunden. Ohne dieses Engagement wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht denkbar.“

Hochklassiger Sport

Sportlich wurde den Zuschauern hochklassiger Beachhandball geboten. Bei den Männern setzte sich das Team der Sand Devils Minden in einem dramatischen Finale nach Shoot-out gegen die Nordlichter Youngstars U21 durch. Bei den Frauen sicherten sich die Despos den Turniersieg gegen die Flying Ducks. Und mit Bjarne Rollmann

wurde ein Akteur des TuS Nettelstedt zum besten Keeper des Turniers gewählt.

Weltmeister geehrt – Gastgeber stark im Sand

Ein besonderer Moment spielte sich bereits vor den Finalspielen ab. Der TuS Eintracht Oberlütbe ehrte die frisch gebackenen Beachhandball-Weltmeister Robin John und Lennart Wörmann, die wenige Tage zuvor mit der deutschen Nationalmannschaft den WM-Titel gewonnen hatten. Als Anerkennung für diesen außergewöhnlichen Erfolg erhielten beide ein eigens angefertigtes Erinnerungstrikot – ein Moment, der von den Zuschauern mit großem Applaus begleitet wurde.

Auch aus sportlicher Sicht durfte sich der Gastgeber freuen. Das Oberlütbe Team „Freunde der Sonne“ erreichte in einem außergewöhnlich stark besetzten Teilnehmerfeld einen hervorragenden 6. Platz und ließ damit zahlreiche renommierte Beachhandball-Mannschaften hinter sich. Das unterstreicht, dass sich auch die Eintracht sportlich immer besser in der nationalen Beachhandball-Szene behauptet.

Beachhandball-Flair begeistert Teilnehmer und Fans

Mindestens genauso wichtig wie die Ergebnisse war jedoch erneut die Atmosphäre. Über das gesamte Wochenende herrschte auf der



Anlage reges Treiben. Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet sowie erstmals auch aus den Niederlanden sorgten gemeinsam mit vielen Zuschauern für echtes Beachhandball-Flair. Sport, Musik, Camping und geselliges Miteinander verschmolzen einmal mehr zu einem besonderen Erlebnis.

Vorfriede auf die 9. Beach-Open

Nach dem Turnier ist für die Organisatoren bereits vor dem Turnier. Doch zunächst überwiegt der Stolz über ein Wochenende, das einmal mehr gezeigt hat, was mit einem starken Ehrenamt auf die Beine gestellt werden kann. Oder, wie viele Teilnehmer zum Abschied formulierten: „Bis nächstes Jahr in Oberlütbe.“

Quelle inkl. Fotos:
TuS Eintracht Oberlütbe



F.W. HAISER Simbel & Co. KG
Energiefachhandel

**Heizöl
Diesel
Tankstellen**

FLÜSSIG
BLEIBEN!

Telefon 05743 9326-0
32339 Espelkamp
www.picker-kaiser.de

geno immobilien
Bad Drenthausen, Bünde, Herford und Minden

Für solvente Kapitalanleger suchen wir MFH ab 4 Wohneinheiten im Raum Minden, Porta Westfalica, Hille und Petershagen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Bei uns entstehen für Sie keine Kosten, wenn wir nicht erfolgreich tätig sind. Tel.: 0571/388 388 60

RSP-Möbel
über 40 Jahre in
Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schaufag 14 - 18 Uhr**
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 0 57 72 - 61 61

Sebastian Tausch
Ihr Ansprechpartner für
Artikel und Anzeigen.

Telefon: 05 71 / 951 968 03
Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de

**MÜHLENBACH
APOTHEKE**

QR-Code scannen

Medikamente bestellen
und das E-Rezept mit der
Gesundheitskarte einlösen

Sonja Niemann, Tel.: 0 57 34 / 6 65 80 20
Lübbecke Straße 91 B, 32479 Hille
Webseite: muhlenbach-apotheke.de



100 Jahre Zweirad Wittemeyer

Tradition mit Blick in die Zukunft

100 Jahre Firmengeschichte und ein gelungener Generationswechsel – das waren gleich zwei gute Gründe zum Feiern. Gemeinsam mit Kunden, Familie, Freunden, Nachbarn und Geschäftspartnern feierte Zweirad Wittemeyer das besondere Jubiläum.

Kühle Getränke, Bratwurst und die stimmungsvolle Live-Musik eines Musikerduos sorgten für einen gelungenen Rahmen. In lockerer Atmosphäre kamen die Gäste miteinander ins Gespräch und blickten gemeinsam auf die 100-jährige Geschichte des Unternehmens zurück.

Ein großformatiger Rückblick auf 100 Jahre Firmengeschichte erinnerte an die Entwicklung des Familienunternehmens und würdigte das Lebenswerk von Uwe Wittemeyer, der den Betrieb 1989 in dritter Generation übernahm und über 36 Jahre erfolgreich führte. Mit der Übernahme durch Nicklas Wunsch beginnt nun das nächste Kapitel der Unternehmensgeschichte.

Mit dem digitalen Fahrzeugschein papierlos in die Ferien

(DJD). Diesen Sommer können Urlauberinnen und Urlauber innerhalb Deutschlands ohne ihren Papier-Fahrzeugschein reisen. Denn seit November 2025 gibt es den digitalen Fahrzeugschein in der kostenlosen i-Kfz-App: einfach, sicher, von der Polizei anerkannt und offline nutzbar. **Die Einrichtung ist simpel:** App öffnen, Kennzeichen hinzufügen, Personalausweis ans Handy halten und PIN eingeben – oder den QR-Code der Zulassungsstelle scannen.

Alle Fahrzeugscheine liegen übersichtlich auf einem Gerät. Fahrzeuge lassen sich per QR-Code zeitlich begrenzt teilen. Die App zeigt zudem das Datum der nächsten HU an und

„Bewährtes erhalten und gleichzeitig Raum für neue Ideen und Impulse schaffen“ – diesen Wunsch gaben Iris und Uwe Wittemeyer dem neuen Inhaber mit auf den Weg.

Die Wurzeln des Unternehmens reichen bis ins Jahr 1926 zurück. Damals gründete Heinrich Wittemeyer in Hille ein Fachgeschäft für Fahrräder und Nähmaschinen. Nach dem Zweiten Weltkrieg übernahmen Karl-Heinz und Helene Wittemeyer den Betrieb und entwickelten ihn weiter. 1989 folgte Uwe Wittemeyer, der das Unternehmen unter anderem mit der Spezialisierung auf moderne E-Bikes und Pedelecs erfolgreich in die Zukunft führte.

Mit dem 100-jährigen Jubiläum wurde nicht nur Unternehmensgeschichte gefeiert, sondern zugleich der Generationswechsel vollzogen. Tradition und Fortschritt schließen sich bei Zweirad Wittemeyer nicht aus – sie bilden die Grundlage für das nächste Kapitel der Firmengeschichte.



Der digitale Fahrzeugschein gilt für alle Fahrzeugklassen und Baujahre, vom Motorrad bis zum tonnenschweren Traktor. Foto: DJD/ BMV/Getty Images/Westend61/Juri Pozzi

aktualisiert Daten automatisch. Ende 2026 soll der digitale Führerschein in der i-Kfz-App folgen.

Mit unserem Service sind wir für Sie da!

Halbke Ghost Victoria Noxon
QIO Winora Conway iSY Koga

Brennhorster Str. 92 32479 Hille
Telefon: 0 57 03 / 6 34
E-Mail: info@wittemeyer.de

Ihr zertifizierter Servicepartner für:

Autohaus **MEIER** GmbH & Co. KG
FRIEDEWALDE

Friedewalder Str. 25
32469 Petershagen
☎ (0 57 04) 17 90-0
www.autohaus-meier.de

32479 Hille-Rothenuffeln
Lübbecker Str. 114 Telefon: 05734 1001

OPEL

www.autohausbrinkmann.de

30 JAHRE

M. Heidemeier Meisterbetrieb
Kraftfahrzeuge

Neu- u. Gebrauchtwagen
Service + Reparaturen
Vermietung von Kraftfahrzeugen
Abschleppdienst

www.heidemeier-kfz.de

Mindener Str. 42 32479 Hille Tel. 0 57 03 - 34 52
Mobil 0 172 - 234 87 53 m.heidemeier@teleos-web.de

Wir sind ein deutscher KFZ-Meisterbetrieb und bieten Ihnen zu fairen Preisen u. a.:

- Wartungs- & Instandsetzungsarbeiten für PKW, Wohnmobile & leichte Nutzfahrzeuge
- Karosserie- & Unfallinstandsetzung

Für Sie und Ihr Fahrzeug bieten wir unter anderem:

- Wartung, Bremsen- & Reifendienst, Öl- & Getriebeölwechsel
- Klimaservice, TÜV, Gutachten
- Behebung von Unfallschäden, Durchrostungen & Glasschäden

Weitere Leistungen finden Sie auf <https://s-und-s-kfz.de>

Am Spitzenend 69 - 32479 Hille | Tel. (01 55) 60 11 88 44 (auch WhatsApp)

Hilla Morkt ohne den Landrot

Ek hebbe lange obalecht, ob ek jiu dat vatellen schal. Ärs wie mi Kliene seh, dat ek nich de Persönlichkeitsrechte van de Lüe angriepen dö, dor hebbe ek mi ant Werk moket.

Wer van jui was neulich up´m Hilla Morkte?

Et es ja in jeden Joha für us Hilla sau wat wie Wiehnachen un Austan up einen Dach. Un eigenlik bin ek für sauwat ol baule teu ault, hebbe ek teu Kliene secht, wie et mi dor mie hen hem´n wull. „Wat gift et denn dor ol Besonnas. Es doch jedet Joha datselbe“, hebbe ek secht. „Lüd, ji het doch niu saun jungen neien Bürgamesta, den kann man sik doch mol dor saun bitken iute Nöchte ankieken,“ meinde Kliene denn. „Och weiße, dat dreppt sik ol mol up´n annan Dach. Up´m Morkte sind sau vierl Lüe. Dor es et mi einfach teu vull.“ „Lüd, Lüd, hesse denn nich inne Zeitung kierken, de Landrot kummt doch auk. De kummt teu de Markteröffnung ol Freidoges an´n Nömdach.“

Niu kam ek doch int Noedenken. Den Landrot hal ek nau nie seien, bleus up´m Bille inne Zeitung. Dat wür doch mol wat, wenn man den Landrot sau vanne Nöchte bekieken könne.

Niu esset ja sau, de Morkteröffnung es ne offizielle Angelegenheit. Dor kann man ja eigenlik nich ohne Begleitung hengohn, hewwe in iuse Jugend läat. Dorumme hebbe ek denn Noba Hannerich froget, ob hei nich mie wull. „Wat schür wie denn dor up´m Morkte. Dat es doch jumma dat selbe“, meinde hei. „Mensch,

Junge, dor kummt de junge Bürgamesta hen un de Landrot kummt auk. Kliene un ek, wie möchen de Bäden doch mol gään iute Nöchte seien,“ hebbe ek denn secht. Hel ek bleus mien Weuat wia hat, je glöbet nich, wat Hannerich denn seh: „Ji bäden aulen Wieba, ji laupet jumma nau de jungen Kerls noe,? scheme ji jiu denn nich.“



Ek froge jiu niu mol – mot man sik sau wat anhöan? Wat billt sik de Hannerich eigenlik in? Es de an´n Enne nau eifasüchtich up den jungen Bürgamesta oder auk up den Landrot?

Wie ek Kliene dat vatellt hebbe, het et bleus lachet – un wat glöbet ji, wi sind einfach olläne non´n Hilla Morkte wesen – no de Morkteröffnung.

Un wat meine ji, an´n Ingang van den Telte, dor wo dat ganze sien schul, dor stond de neie Bürgamesta un het us begrüßet. Hei hät auk nich froget,

wo denn iuse Begleitung wür, un wie wi heiten, un ob wi ´ne Einladung häll´n, hei hät us ganz einfach harinloten. Sau stellt man sik ja ´n modernen Bürgamästa für. Un hei hät us saugor de Hand gierben. Dat mür ji jiu mol fürstellen.

Wi hät us denn hensettet un up den Landrot liuat. Den wulln wi ja auk seien.

Wat schal ek jiu seggen – hei es nich kurmen. Hei hät bleus saun Vatreta schicket. Obba de Kerl was ja für us uninteressant. Den wulln wi ja nich seien. Obba worumme de Landrot nich süms kurmen es, hät us keina secht. Dat kann sik jeda süms iutmolen. Wiesken un ek meint jedenfalls, wi kurmt ja olle vann´n Lanne. Dorumme sin wi Hilla für den Landrot nich wichtich geneuch, dat hei non Hilla Morkte kummt un us geuten Dach secht. Obba sau es de grauten Politik – kannse vagierten.

Eigenlik wull´n wi denn auk gliks wia no Hius, obba dau hät iuse Bürgamesta saun grautet Bierfatt ansteken un dat ganze Bier kräch man ümmesüss. Dor sin wi denn doch blieben – wegen dat Bier ümmesüss. Wo kricht man dat denn süss nau. Wi sind denn auk teu Feute no Hius gohn. Iuse Rea hät wi stohnloten, wegen de Promille. Man weit ja nie, wat de Polizei sau olles infallt van wegen piussen in saun Bühl. Na, es ja olles geut gohn un wi sind heile wia no Hius kurmen.

Obba dat de Landrot nich kurmen es un wi ürne niu jumma nau nich seien hät, dat moket us grauten Kumma. Dor mür wi us niu nau mol wat Annas obaleggen. Kliene meinde, wi schulln us einfach mol ´n Termin bi ürne in´n Büro girben loten. „Un denn nirme wi ´n Pull´n Hiller Moorbrand mie. Wat hei denn wal secht.“

Wie wi denn den Moorbrand köpen wulln es us saun aulet Bild infallen, dat us mol eina iuten Urlaub miebrocht hadde. Dor es saun Leuchtturm van de Nordsee uppe. Eigenlik es de Landrot ja auk sau wat wi´n Leuchtturm für iuse Giergend. Obba de Leuchtturm up den Bille es scheibe. Hei wiest no ne vakährte Richtung. Un de Richtung mot ännat wään. De mösse in Richtung Hille wiesen. Sau gehöat sik dat. Oda – hät hei wal wat van de Tröge up´n Kerkhobe höat un nimmt us dat ürbel.

Wat meine ji!
Wiesken in´n Holte

Tierische Familienmitglieder | werbliche Anzeigentexte

Lisa weiß, was sie will

Die neunjährige Lisa hat schon ein bewegtes Leben hinter sich. Da ist es nicht verwunderlich, dass Veränderungen nicht mehr so gut bei ihr ankommen. Statt im Katzenhaus ein Zimmer mit Artgenossen teilen zu müssen, würde Lisa viel lieber ihr Leben mit Freigang und vor allem als Einzelprinzessin genießen. So zeigt sie sich im Tierheim oft schlecht gelaunt und meckert ihre Mitbewohner an, sobald sie in ihr Sichtfeld kommen. Menschen hingegen findet sie grundsätzlich gut und ist ihnen gegenüber

aufgeschlossen. Da sind auch Spielchen mit der Katzenangel ein gelungener Zeitvertreib, auf den sie sich gern einlässt, solange sie mag. Wann das Spiel beendet wird, bestimmt allein Lisa klar und deutlich und sie lässt sich da von ihrer Meinung auch nicht abbringen. Als Fundtier kam sie im Tierheim an und wurde dort erstmal gründlich untersucht. Anhand ihres Chips konnte ihre Lebensgeschichte zumindest etwas nachvollzogen werden und so zeigte sich, dass ihre letzten Besitzer offenbar keine Lust mehr auf die alte Dame hatten.

Ursprünglich wurde Lisa durch ein anderes Tierheim vermittelt. Aufgrund einer Verletzung musste dort ihre Rute amputiert werden. Dieses stört sie allerdings überhaupt nicht und schränkt sie auch im Alltag nicht ein. Für die Zukunft wird ein sicheres Zuhause ohne weitere Katzen gesucht, in dem Lisa endlich ankommen und ihren Lebensabend genießen kann. Wer sich für Lisa interessiert, findet sie im Tierheim Minden, Zweihöfe 27, 32423 Minden Tel.: 0571-41109,

www.tierschutzverein-minden.de



Trendtipp: Warum Vakuumieren in der Küche beliebter wird

Frische auf Vorrat

(DJD). Kochen ist für viele keine Notwendigkeit, sondern eine Leidenschaft, die Entspannung vom Alltag verspricht. Bei der Zubereitung von Schmorgerichten, beim Sous-vide-Garen, bei der Verwendung von fermentierten Zutaten oder selbst gemachtem Fond stellt sich die Frage, wie sich Lebensmittel möglichst lange frisch halten lassen, ohne an Qualität einzubüßen. Hier kommt das Vakuumieren ins Spiel – eine Technik aus der Profiküche, die mittlerweile auch im privaten Kochalltag ihren festen Platz hat.



Vakuumieren liegt im Trend: Es hält Lebensmittel länger frisch und sorgt für frische Aromen. Foto: DJD/BORA

Lebensmittel bleiben dreimal länger frisch und aromatisch

Beim Vakuumieren wird die Luft aus Beutel oder Behälter gesaugt, sodass die Lebensmittel luftdicht versiegelt sind. Diese einfache Maßnahme hat eine große Wirkung: Fleisch, Fisch, Gemüse oder Kräuter behalten länger ihre Frische, Farbe

und Nährstoffe. Die halbe Avocado, das übrig gebliebene Apfelstück, Reste vom Vortag oder vorgekochte Menüs für den Wochenplan bleiben durch luftleeres Verpacken deutlich länger haltbar und appetitlich – ein Prinzip, das besonders in Zeiten bewusster Ernährung und steigender Lebensmittelpreise überzeugt. In ambitionierten Hobbyküchen spielt das Vakuumieren zudem eine Rolle bei modernen Kochtechniken wie dem Sous-vide, bei dem Lebensmittel in luftdichten Beuteln bei niedriger Temperatur über einen längeren Zeitraum schonend gegart werden. Geräte wie der Bora QVac integrieren diese Technik elegant in den Lebensraum Küche: wahlweise als Einbau in die Arbeitsplatte oder als mobile Variante, die flexibel auf Reisen, in der Zweitwohnung oder direkt bei der Beerenernte zum Einsatz kommt.

Aromatisieren und Marinieren wie ein Profi

Praktisch ist es, wenn das Gerät neben der Vakuumier-Funktion noch zusätzliche Möglichkeiten bietet. Mit einem speziellen Aufsatz für handelsübliche Flaschen werden Öle zum Beispiel mit Kräutern oder Knoblauch aromatisiert. Mit dem Marinier-Ring wiederum lassen sich Fleisch und Gemüse in kurzer Zeit geschmack-



Von Fisch über Gemüse bis zu Käse: Die Vakuumiertechnik eignet sich für nahezu jedes Lebensmittel. Foto: DJD/BORA

lich veredeln – ein Vorteil, wenn das geplante BBQ noch am selben Tag stattfindet.

Auch beim Haltbarmachen zeigen sich Vorteile: Lebensmittel bleiben bis zu dreimal länger frisch, Gefrierbrand im Tiefkühlschrank wird verhindert, und wertvolle Vorräte können planvoll eingekauft und verarbeitet werden. Das trägt nicht nur zur besseren Küchenorganisation bei, sondern hilft auch, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden. Informationen und Bestellmöglichkeiten finden sich beispielsweise unter shop.bora.com.



Für ambitionierte Hobbyköche ist das Vakuumieren zu einem unverzichtbaren Hilfsmittel geworden. Foto: DJD/BORA

Sebastian Tausch
Ihr Ansprechpartner für
Artikel und Anzeigen.
Telefon: 05 71 / 951 968 03
Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de

Kleiner Wochenmarkt in Hille-Dorf mit frischem Obst und Gemüse | Hof Aping

Seit Februar macht der Hof Aping aus Sternwede-Westrup jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz der Fleischerei Meyer an der Dorfstraße 3 Halt.

Dort bietet der Familienbetrieb frisch geerntetes Obst und Gemüse sowie – je nach Saison – weitere regionale Erzeugnisse aus eigenem Anbau an.

Das Angebot wird bereits gut angenommen und hat sich für viele Kunden zu einem festen Einkaufstermin entwickelt.

Anne Meyer, von der Fleischerei Meyer, freut sich über die positive Resonanz. „Schön wäre es, wenn sich daraus nach und nach ein kleiner Wochenmarkt entwickeln würde.“

Regionale Erzeuger würden das Angebot bereichern und den Standort noch attraktiver machen“, sagt sie. Wer Wert auf frische Lebensmittel und kurze Wege legt, ist donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr herzlich eingeladen, das Angebot auf dem Parkplatz der Fleischerei Meyer zu entdecken.

In Hille daheim,
im Mühlenkreis zu Hause.
FLISCHEREI MEYER
Qualität & Frische
www.meyer-hille.de

Ausflugstipp: Abenteuer auf dem Spargelhof Winkelmann

Wer in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Ausflugsziel für die ganze Familie sucht, wird auf dem Spargelhof Winkelmann in Rahden-Tonnenheide fündig. Hier stehen Spiel, Natur und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt.

Ein besonderes Highlight ist das große Maislabyrinth, das kleine und große Besucher auf eine spannende Entdeckungstour schickt. Zwischen den hohen Maispflanzen gilt es, den richtigen Weg zu finden.

Für leuchtende Kinderaugen sorgt außerdem die Mini Ranger Jeep

Safari. Auf einem eigenen Parcours können die jungen Fahrer selbst ans Steuer gehen und den Hof auf spielerische Weise erkunden. Ergänzt wird das Angebot durch weitere Spielmöglichkeiten sowie den Hofladen, in dem saisonale Produkte und regionale Spezialitäten erhältlich sind.

Ob als Ferienausflug, Wochenendziel oder Zwischenstopp – der Spargelhof Winkelmann bietet für Familien eine gelungene Mischung aus Bewegung, Natur und Freizeitspaß.

https://www.instagram.com/hiller_anzeiger/

täglich SommerSpaß!
Restaurant · Biergarten
Bäuerlicher Hofladen · Eiscafé
Heidelbeerbuffet je Sonntag
Heidelbeerselbstpflücke
Maislabyrinth ab 18.7.
Kürbisausstellung ab 29.8.
Nüttelner Str. 50
32369 Rahden/Tonnenheide
Tel. 05771 97060
www.spargelhof.de

KOLKHORST
ABSETZMULDEN
100 Jahre
schnell·flexibel
preiswert

05743/933 977 0

F.W. HAISER GmbH
Energiefachhandel
Heizöl
Diesel
Tankstellen
FLÜSSIG BLEIBEN!
Telefon 05743 9326-0
32339 Espelkamp
www.picker-kaiser.de

Nächste Ausgabe

Anzeigenschluss: 15.09.2026

Verteilung: ab 26.09.2026

geno immobilien
Raf Deynhausen, Bünde, Herford und Minden
Für solvente Kapitalanleger suchen wir
MFH ab 4 Wohneinheiten im Raum
Minden, Porta Westfalica, Hille und
Petershagen. Wir freuen uns auf Ihren
Anruf! Bei uns entstehen für Sie keine
Kosten, wenn wir nicht erfolgreich tätig
sind. Tel.: 0571/388 388 60

Heimat hat viele Gesichter – Heimatpreis 2026 würdigt besonderes Engagement

Bereits zum siebten Mal wurde der Heimatpreis der Gemeinde Hille verliehen. Die Auszeichnung erfolgte am Donnerstag, 16. Juli, im Rahmen der Ratssitzung. Nach intensiver Beratung entschied sich die Jury dafür, zwei erste Plätze und einen zweiten Platz zu vergeben. Die ausgezeichneten Projekte zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig Heimat gelebt und gestaltet werden kann.

Zwei erste Plätze - ein zweiter Platz

Mit einem ersten Preis wurde die Jugendfeuerwehr Hille mit den Hiller Moordrachen ausgezeichnet. Der jüngste Feuerwehrynachwuchs vermittelt zentrale Werte wie Verantwortung, Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und den Einsatz für die Gemeinschaft.

Ebenfalls den ersten Platz erhielt die Laienspielschar des RSV Mindenerwald e. V. für ihren Einsatz zur Pflege der plattdeutschen Sprache. Dialekte gibt es noch viele in Deutschland, aber Plattdeutsch gibt es nur im Norden der Republik. Und wer das Hiller Platt hört und hier lebt, fühlt sich zu Hause.

Den zweiten Platz belegt der Heimat- und Gartenbauverein Hille e.V. mit den Erlebnistagen an Reimlers Teich, einem neu geschaffenen Format, bei dem Kunst, Kultur, Mitmachmöglichkeiten und nachhaltige Projekte gebündelt sichtbar werden ließen, was hier bei uns alles möglich und bereits vorhanden ist. Wer hier zu Hause ist, hat bei der Veranstaltung vieles wiedererkannt, weil es Teil seiner Heimat ist.

Bürgermeister Andreas Waßmann



überreichte den Preisträgerinnen und Preisträgern Urkunden und Trophäen.

Für ihr herausragendes Engagement

erhielten sie den verdienten Applaus der Ratsmitglieder und Gäste.

Quelle inkl. Fotos: Gemeinde Hille

Der Heimatverein Holzhausen II feiert gemütlichen Tag der offenen Tür trotz Sommerhitze



Besucherinnen und Besucher den Weg auf das Vereinsgelände. Ein leichter Wind und der Schatten der Bäume sorgten jedoch für angenehme Bedingungen. Während die Kaffeetafel am Nachmittag etwas ruhiger blieb, füllte sich der Platz zur Grillzeit merklich. Viele Gäste genossen die spürbare Abkühlung unter den Bäumen bei einer heißen Bratwurst und kühlen Getränken.

Auch für die jüngsten Besucherinnen und Besucher war gesorgt. Die geplante Hüpfburg musste aus Sicherheitsgründen kurzfristig abgesagt werden, doch der Verein reagierte schnell: Als Ersatz stand ein mit Spielzeug gefüllter Bollerwagen

bereit, der von den Kindern begeistert angenommen wurde. Zusätzlich durften sich die kleinen Gäste über ein kostenloses Getränk freuen.

Einladung zum Tag der offenen Tür
Insgesamt blickt der Heimatverein auf ein rundum gemütliches Beisam-



mensein zurück. Die ausgefallene Hüpfburg soll beim nächsten Tag der offenen Tür am 13. September nachgeholt werden.

Quelle und Fotos: Heimatverein Holzhausen II

Ende Juni lud der Heimatverein von 14 bis 18 Uhr zu seinem ersten Tag der offenen Tür ein – gleichzeitig war es die bislang heißeste Veranstaltung des Vereins. Die Temperaturen erreichten bis zu 35 Grad. Trotz der großen Hitze fanden einige

Aktuelle Stellenangebote
auch als Instagram-Story
 @hiller_anzeiger

Würdigung der „heimlichen Heldinnen und Helden“ des Ehrenamts

Der Bürgerbus Hille e.V. steht seit August 2010 für verlässliche und bürgernahe Mobilität in der Gemeinde Hille. Mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und durch die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hille und der MKB sorgt der Verein dank des ehrenamtlichen Fahrdienstes dafür, dass die Menschen vor Ort auch abseits des klassischen öffentlichen Nahverkehrs mobil bleiben.

Der Bürgerbus ergänzt das Mobilitätsangebot in Hille und bietet insbesondere im Bereich der Alltags- und Nahmobilität einen wichtigen Mehrwert. Der eingesetzte Bus verfügt über acht Fahrgastplätze und ist montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr im Stundentakt unterwegs.

Seit 2023 erfolgt der Betrieb bedarfsorientiert. Fahrgäste können ihren Fahrtwunsch mindestens eine Stunde vor der gewünschten Abfahrt bei der Mobilitätszentrale anmelden. Der Bürgerbus holt die Gäste dann zur vereinbarten Zeit an der Haltestelle ab und kann sie auf dem Rückweg

sogar haustürnah wieder absetzen. So wird Mobilität flexibel, komfortabel und passgenau gestaltet.

Möglich wird dieses erfolgreiche Angebot durch das außergewöhnliche Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher. Aktuell engagieren sich 25 Fahrer und eine Fahrerin für den Bürgerbus Hille. Hinzu kommen viele weitere Helferinnen und Helfer im Hintergrund, die oft nicht sichtbar sind, ohne deren Einsatz jedoch keine einzige Fahrt stattfinden könnte.

„Genau diesen Menschen gilt mein besonderer Dank. Die Fahrerin, die Fahrer sowie die vielen Unterstützerinnen und Unterstützer im Hintergrund sind das Herzstück des Bürgerbus Hille e.V. Ihr Einsatz zeigt, wie viel durch freiwilliges Engagement bewegt werden kann – für mehr Mobilität, mehr Teilhabe und mehr Gemeinschaft in Hille“, sagt Landrat Ali Doğan.

An die Ehrenamtlichen des Bürgerbusvereins gerichtet sagte der Landrat: „Sie leisten einen wertvollen



Die Mitglieder des Vereins Bürgerbus Hille e.V. mit Landrat Ali Doğan bei der Ehrung der „heimlichen Heldinnen und Helden“ Foto: D. Selle / Kreis Minden-Lübbecke

Beitrag für das Leben in Hille. Mit Ihrem Engagement sorgen Sie dafür, dass Menschen mobil bleiben und wichtige Ziele des Alltags erreichen können. Der Bürgerbus verbindet nicht nur Orte, sondern auch Menschen und stärkt das Miteinander in unserer Region. Durch Ihren freiwilligen Einsatz schenken Sie Zeit, Hilfsbereitschaft und ein Stück Lebensqualität. Ihr Engagement verdient großen Respekt, ich danke

Ihnen ganz herzlich für Ihren Einsatz“.

Als „heimliche Heldinnen und Helden“ wurden geehrt: Manfred Sudek, Werner Mülken, Heinz Kreft, Peter Althof, Egon Meier, Winfried Bobe, Gerd Storck, Barbara Papadimitriou und Karl-Heinz Haseloh.

Quelle:

Kreis Minden-Lübbecke 07/2026

VIESSMANN



Alle Systemkomponenten sind digital vernetzt und können mit der kostenlosen ViCare App komfortabel bedient werden.

Energiesysteme mit Stromspeicher

- + Optimierter Eigenstromverbrauch und größere Unabhängigkeit vom öffentlichen Netz
- + Kostengünstiger Solarstrombetrieb einer Wärmepumpe
- + Intelligente Ladelösung für ein E-Fahrzeug
- + Integriertes Energy Management für transparenten Verbrauch und geringere Energiekosten

viessmann.de

Photovoltaik- und Wärmepumpen-
Profi aus Frotheim



Friedrich Blase
GmbH & Co. KG
Diepenauer Straße 54
Espelkamp-Frotheim
Tel. 05743-8525
Notdienst 0171-3196567
www.blase-haustechnik.eu

MEHR ZEIT FÜRS WESENTLICHE
STEUERBERATUNG IN BAD ESSEN, HILLE UND OSNABRÜCK

Capitalia Steuerberatungsgesellschaft
Partnerschaft mbH
Am Timpen 1 · 32479 Hille
05703 51 74-0 · www.capitalia-steuerberatung.de

Steuerberater **Der Steuerberater in Bergkirchen**

Persönliche Betreuung
und Beratung
steht bei unserem Team
im Vordergrund

Herbert Süllwald

Finkenburghang 2 · 32549 Bad Oeynhausen - Bergkirchen
www.suellwald-steuerberater.de · Telefon: 05734-96030

**Unsere Beratung:
Passt mit Sicherheit zu Ihren Plänen.**

Sebastian Riechmann
Mindener Str. 60, 32479 Hille
Tel. 05703 2668, riechmann@provinzial.de

PROVINZIAL

Wie viel Taschengeld ist in welchem Alter angemessen? So lernen Kinder in der Familie den Umgang mit Geld

(DJD). Die Familie als Lernort:
Ein großer Teil der finanziellen Erziehung findet zu Hause statt – insbesondere mit dem ersten eigenen Geld, das die Kinder eigenverantwortlich verwalten können.

Taschengeld stellt ein wichtiges pädagogisches Werkzeug dar: Es macht Geld greifbar und schafft einen sicheren Übungsraum, um das Planen, Ausgeben und Sparen zu trainieren.

Doch wie viel Taschengeld ist angemessen? Orientierung bieten die Empfehlungen, die das Deutsche

Jugendinstitut (DJI) gemeinsam mit dem Beratungsdienst Geld und Haushalt veröffentlicht hat.

Im Vorschulalter unter sechs Jahren reichen ein bis zwei Euro pro Woche. Bis zum neunten Lebensjahr wird wöchentlich gezahlt. Ab etwa zehn Jahren empfiehlt sich ein monatlicher Rhythmus. Die Beträge steigen schrittweise weiter an.

Grafik unten: Wie viel Taschengeld ist in welchem Alter angemessen?
Die Empfehlungen dienen Eltern als Richtschnur. Foto: DJD/Geld und Haushalt



Warum wir über Geld reden sollten - Damit aus kleinen Beträgen einmal etwas Großes wachsen kann

„Über Geld spricht man nicht“ – dieser Satz sitzt bei vielen noch tief. Dabei beeinflusst Geld fast alles: unsere Möglichkeiten, unsere Freiheit und unsere Pläne für morgen. Es entscheidet mit, wie wir wohnen, reisen und leben.

Trotzdem bleibt Geld oft ein Thema hinter verschlossenen Türen – nicht nur im Freundeskreis, sondern sogar in der Familie. Gerade für junge Menschen ist das schwierig. Denn wer nie lernt, offen über Geld zu sprechen, soll später kluge Entscheidungen treffen – aber worauf aufbauen?

Hinter dem Schweigen stecken oft Unsicherheit, Angst vor Neid oder die Sorge, etwas falsch zu machen. Verständlich – aber nicht hilfreich. Denn wer über Geld spricht, versteht mehr, kann besser planen und erkennt Chancen früher.

Junge Menschen: interessiert, aber oft allein im Finanzdschungel
Viele junge Leute gehen heute offener mit Geldthemen um als frühere Generationen. Vermögensaufbau, finanzielle Unabhängigkeit und

Altersvorsorge sind längst keine Themen mehr nur für später. Social Media, Podcasts und Apps liefern ständig Tipps und Trends.

Das Problem: Zwischen nützlichen Impulsen und gefährlichem Halbwissen liegt oft nur ein Swipe. Was ist sinnvoll? Was passt zum eigenen Leben? Genau hier kann persönliche Beratung helfen – nicht als erhobener Zeigefinger, sondern als Kompass.

Guter Umgang mit Geld beginnt im Alltag

Der erste Schritt ist oft ganz einfach: Einnahmen und Ausgaben im Blick behalten. Wer weiß, was reinkommt und wofür Geld rausgeht, gewinnt Klarheit und Kontrolle.

Wichtig ist auch, teure Schulden möglichst zuerst abzubauen. Dispo und Kreditkarte können kurzfristig helfen, sind langfristig aber oft teuer. Danach sollte eine Notreserve aufgebaut werden – idealerweise in Höhe von drei bis sechs Monatsausgaben. So werden unerwartete Kosten nicht gleich zum Problem.

Kleine Sparraten, große Wirkung

Ist das Fundament gelegt, beginnt der Vermögensaufbau. Dafür braucht es nicht sofort große Summen. Oft reichen schon kleine monatliche Beträge, wenn sie regelmäßig investiert werden.

Entscheidend sind drei Punkte:

- **Regelmäßigkeit:** Schon 50 Euro im Monat können über Jahre viel bewirken.
- **Zeit:** Wer früh anfängt, gibt seinem Geld die Chance zu wachsen.
- **Strategie:** Sicherheit, Rendite und Verfügbarkeit sollten zur eigenen Lebenssituation passen.

Für kurzfristige Ziele können Tages- oder Festgeld sinnvoll sein. Für langfristige Ziele kommen oft Aktien, Fonds oder ETFs infrage. Wichtig bleibt: Risiken im Blick behalten und breit streuen.

Orientierung durch Beratung

Die Finanzwelt ist groß und oft unübersichtlich. Umso hilfreicher kann es sein, mit jemandem zu sprechen, der zuhört, Fragen stellt



Persönlich, empathisch und kompetent:
Beratung bei der Volksbank in Ostwestfalen.
Foto: Christian Schwiier

und gemeinsam passende Wege entwickelt.

Genau darum geht es in der persönlichen Beratung bei der Volksbank in Ostwestfalen. Als einer von vielen Beratern begleitet Jonas Schlichter aus der Geschäftsstelle Wiedenbrück Kundinnen und Kunden dabei, ihre Wünsche und Ziele zu sortieren – vor Ort oder digital.

Genauso wie seine Kolleginnen und Kollegen in ganz Ostwestfalen entwickelt er Finanzlösungen, die wirklich zum Leben passen.

Denn aus kleinen Beträgen kann etwas Großes werden: wenn man anfängt, dranbleibt und jemanden an der Seite hat, der den Weg mit einem sortiert.

Quelle: Volksbank in Ostwestfalen

Privater Sommermarkt in Isenstedt lädt zum Stöbern ein

Der von Indra Pott organisierte private Sommermarkt findet am Samstag, 15. August, von 12 bis 17 Uhr in und rund um das Gemeindehaus Isenstedt, Kirchstraße 33 in 32339 Espelkamp, statt. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreicher Nachmittag für die ganze Familie.

An bis zu 60 Ständen präsentieren Aussteller aus dem Mühlenkreis ein buntes Angebot – von Trödel für Jung und Alt über kreative Handarbeiten bis hin zu Wellness- und Gesundheitsangeboten.

Auch für Kinder ist einiges geboten: Neben kreativen Mitmachaktionen steht unter anderem Ponyreiten auf dem Programm. Erwachsene können beispielsweise Massagen genießen, Yoga ausprobieren, eine Klangliege testen oder sich mit einem Henna-Tattoo verschönern lassen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. In der Cafeteria erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Tortenbuffet, außerdem werden frische Würstchen vom Grill angeboten.

Viel los beim Sommerfest am 06. September 2026 - Feier mit!

Die Solidarische Landwirtschaft Mindener Land e. V. (SoLaWi) feiert ihr 10-jähriges Bestehen und lädt am 6. September 2026 zum Sommerfest ein.

Von 12 bis 16 Uhr wird bei einem großen Angebot an leckeren, frischen und gesunden Speisen und Getränken gemeinsam gefeiert und gelacht.

Auf dem Programm stehen außerdem Feldführungen, Informationen zum biologischen Gemüseanbau sowie zum fachgerechten Lagern und Einmachen, Naturkunst-Workshops und Bastelangebote für Groß und Klein.

Das Sommerfest findet auf dem Gemüsefeld in Friedewalde, Hintern Felde 2, 32469 Petershagen, statt. Wer die SoLaWi und den Gemüseanbau näher kennenlernen möchte, ist auch herzlich zu den Feldtagen eingeladen. Diese finden von März bis Oktober jeweils am letzten Samstag im Monat statt.

Von 10 bis 13 Uhr wird gemeinsam gearbeitet, anschließend wird zusammen gegessen. In diesem Jahr

sind das die Termine 29. August, 26. September und 31. Oktober 2026.

Auch Kinder sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – einfach vorbeikommen!

Das SoLaWi-Team freut sich auf die gemeinsame Zeit mit euch.

Wer noch mehr Lust aufs Gärtnern hat, findet weitere Informationen unter solawi-minden.de oder schreibt eine E-Mail an post@solawi-minden.de.



Veranstaltungskalender für Holzhausen II

Auf Initiative des HillerWebBlatts wurde in enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen der Veranstaltungskalender für die Ortschaft Holzhausen II zusammengestellt. Er bietet einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten im Dorfleben und ist ab sofort online einsehbar sowie zum Ausdrucken verfügbar. Die Vereine tragen maßgeblich zum sozialen und kulturellen Leben in Holzhausen II bei. Mit ihren Veranstaltungen schaffen sie Begegnungen, pflegen Traditionen und stärken das Miteinander in der

Dorfgemeinschaft. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den angebotenen Terminen teilzunehmen.

Bis Ende September sind folgende Veranstaltungen geplant:

September

05.09. Radtour Dammverein
13.09., 14.00 Uhr Tag der offenen Tür des Heimatvereins (Handwerkscheune)

Weitere Veranstaltungen im Jahresverlauf werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Pop-up-Kunst-Workshop an Reimlers Teich

Unter dem Motto „Aus der Natur – zum Kunstwerk“ findet am 29. und 30. August ein Pop-up-Kunst-Workshop an Reimlers Teich in Hille statt. Treffpunkt ist an beiden Tagen an der Dorfstraße 18k in Hille. Der Workshop läuft am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 15 Uhr.

Zwei Künstlerinnen laden Jung und Alt dazu ein, mit Naturmaterialien kreativ zu werden. Die Hiller Tischlermeisterin, Lehrerin und Holzkünstlerin Bettina Fischer zeigt Jugendlichen ab 16 Jahren sowie Erwachsenen und Senioren, wie aus Naturholz individuelle Kunstwerke entstehen und wie Schnitzwerkzeuge fachgerecht eingesetzt werden.

Für Kinder ab sechs Jahren sowie Jugendliche, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren bietet die Gartenkünstlerin, Landschaftsarchitektin sowie Natur- und Achtsamkeitstrainerin Larissa Lakämper aus Nordhemmern einen Workshop an, in dem die Teilnehmenden aus Blüten, Zweigen, Blättern, Steinen und weiteren Naturmaterialien ihre



ganz persönlichen Natur- und Fantasielandschaften gestalten. Eigene Materialien können ebenfalls mitgebracht werden. Die entstandenen Kunstwerke dürfen anschließend mit nach Hause genommen werden.

Eine Anmeldung per E-Mail an larissa@lakaemper.de wird empfohlen, eine spontane Teilnahme ist jedoch ebenfalls möglich. **Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen.**

Unterstützt wird das Kunstprojekt vom Heimat- und Gartenbauverein Hille e. V. und gefördert durch den Kreis Minden-Lübbecke.

https://www.instagram.com/hiller_anzeiger/

Elektro Schäffer

- Planung und Installation
- Elektroanlagen
- Beleuchtungstechnik
- Daten-Netzwerktechnik
- Antennentechnik
- Sicherheitstechnik

Smart Home geplant?

Infos gibt es auf unserer Webseite!

Hille • 05703 / 2886 • www.elektro-schaeffer.de

KÄLTE · KLIMA · ELEKTRO

Kühi- und Tiefkühlanlagen · Kühlmöbel und Zellen
Klimaanlagen · Raumlufttechnik · Elektrotechnik
Wärmepumpen · Wärmerückgewinnung

Hubert Röthemeyer GmbH
Lavelshofer Weg 239 · 32479 Hille
Tel. 05703/9212-0 · www.roethemeyer-hille.de

Vereine aufgepasst!

Ob Informationen über Wettkämpfe, Vereinswahlen, Ausflüge oder Erfolgsmeldungen...

Informieren Sie Ihre Hiller Vereinsmitglieder und potentielle Interessenten über den Hiller Anzeiger!

Sprechen Sie uns an | redaktion@hiller-anzeiger.de

RV Hille lädt zu den Breitensporttagen ein



Der Reit- und Fahrverein Hille lädt am 5. und 6. September 2026 zu seinen Breitensporttagen auf die Reitanlage an der Leiwkenstadt ein. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Orientierungsritt, Trail- und Bodenarbeitsprüfungen sowie spaßigen Wettbewerben wie „Jump and Schubkarre“ und „Jump and Dog“. Dabei stehen der Freizeit-

Pferdesport, Teamgeist und der gemeinsame Spaß mit Pferd und Hund im Mittelpunkt. Für das leibliche Wohl ist an beiden Turniertagen gesorgt. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Breitensportturnier des RV Hille

Wann: 05.–06.09.2026

Nennschluss: 13.08.2026

Wo: RV Hille,

Leiwkenstadt 104, 32479 Hille

Was: Orientierungsritt, Trail- und Bodenarbeitsprüfungen sowie Spaßwettbewerbe mit Pferd und Hund



30-jähriges Jubiläum: Reitsportfest in Holzhausen II



Die Reitsportgemeinschaft Holzhausen II lädt am Samstag, 12. September 2026, zum „WBO Tag Holzhausen II“ ein. In diesem Jahr steht das Turnier ganz im Zeichen des 30-jährigen Vereinsjubiläums.

Auf der Reitanlage am Schwarzen Weg erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm –

vom Führzügel-Wettbewerb über A-Dressur bis zu Stilspring-Wettbewerben bis 75 cm. Ein besonderes Highlight ist der Wertungswettbewerb des „Wiehe Young Talents Cup“ für den Reiternachwuchs. Zuschauer sind herzlich willkommen.

WBO Tag Holzhausen II

Wann: 12.09.2026

Nennschluss: 27.08.2026

Wo: RSG Holzhausen II

Schwarzer Weg 8, 32479 Hille

Was: von Führzügel-WB, A-Dressur Springen bis 75 cm

Infos: www.rsg-holzhausen-2.de



Zeltlager 16.–17. August 2026 – Sei dabei! | Anmeldeschluss: 3. August 2026

Du hast Lust auf ein spannendes Abenteuer, eine Nacht im Zelt und jede Menge Spaß mit anderen? Dann solltest du dir das Zeltlager des Jugendvorstands des Kreisverbandes (KPSV) Minden-Lübbecke auf keinen Fall entgehen lassen!

Vom Sonntag, 16. August, bis Montag, 17. August 2026 lädt das Jugendteam Ju-Mi-Lue (Jugendvor-

stand des KPSV Minden-Lübbecke) in die Reithalle Destel (Lübbecker Str. 9, 32351 Stemwede) ein.

Freu dich auf lustige Spiele, gemeinsame Aktivitäten, leckeres Essen, einen gemütlichen Abend und natürlich eine Übernachtung im Zelt.

Das Zeltlager bietet dir die Gelegenheit, neue Freundschaften zu schließen, gemeinsam zu lachen und eine tolle Zeit in der Gruppe zu verbringen. Wir als Jugendvorstand sorgen mit einem abwechslungsreichen Programm dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkommt.

Mitmachen können alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren, die Mitglied in einem Verein des KPSV Minden-Lübbecke sind.

Die Teilnahme kostet 40 € pro Kind. Die Anmeldung erfolgt ganz unkompliziert per WhatsApp bei unserer Jugendwartin Merle Meyer (01520-892 40 47).

Du hast vorab Fragen zum Ablauf, zur Organisation oder möchtest einfach noch etwas wissen? Dann melde dich ebenfalls gerne per WhatsApp bei Merle Meyer unter (01520-892 40 47) – wir helfen dir gerne weiter!



Noch dabei sein? Kein Problem!

Für die Leserinnen und Leser des Hiller Anzeigers haben wir die Anmeldefrist bis zum 3. August 2026 verlängert.

Wir freuen uns riesig darauf, mit dir zwei unvergessliche Tage voller Spaß, Abenteuer und guter Laune zu verbringen. Also schnapp dir deinen Schlafsack, dein Zelt und sei dabei – wir können es kaum erwarten, dich in Destel zu begrüßen!

Wir freuen uns auf dich!

Eure Ju-Mi-Lue

Merle Meyer (Jugendwartin)

Naja • Maja • Zoe

Mathilda • Mina

Druckerei
art+image
GmbH & Co. KG

**VERWURZELT
IN DER REGION,**

**GESCHÄTZT ÜBER IHRE
GRENZEN HINAUS.**

INNOVATIV | ERFAHREN | KREATIV | PRÄZISE | ZUVERLÄSSIG

Dresdener Str. 4 | 32423 Minden

Tel.: +49 571-82898-0 | www.art-image.de | info@art-image.de

STARTE EINEN
RUNDGANG DURCH
UNSER GEBÄUDE



Drei Tage Stadtfest: Partywochenende und verkaufsoffener Sonntag in Lübbecke | 14. - 16. August 2026

Vom 14. bis zum 16. August steht Lübbecke wieder ganz im Zeichen des Bierbrunnenfestes. Drei Tage lang verwandelt sich die Innenstadt in eine groß Open-Air-Party mit Live-Musik auf drei Bühnen, kulinarischen Highlights und einem verkaufsoffenen Sonntag für die ganze Familie.



Freitag und Samstag:

Partyrausch & DJ Open Air Party

Der Freitag startet mit einem echten Partyauftakt auf dem Marktplatz: Die Mallorca-Stars Frenzy und Breitner sorgen gemeinsam mit DJ Dusk für beste Stimmung und echtes Urlaubsfeeling.

Auf der Bühne „Schäppchen Open Air“ heizen zunächst DJ Marek und anschließend die Partyband YMO mit Klassikern aus verschiedenen Jahrzehnten ein. Im Ambiente des „Hopfengartens“ sorgen Stefan Altvater und später DJ Stephan König mit seiner „SchlagerTotal“-Party für

beste Unterhaltung.

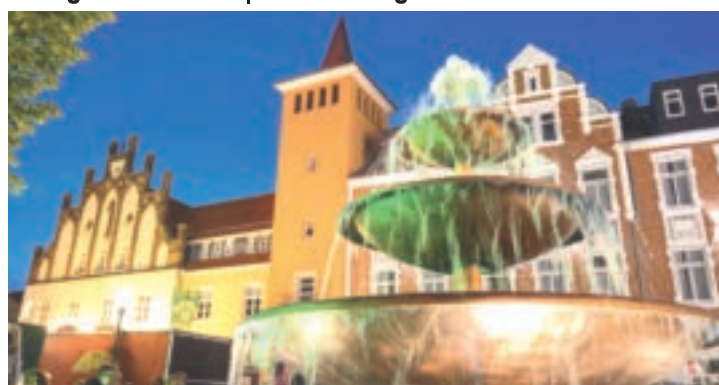
Am Samstag geht das Programm nahtlos weiter: Bei der DJ Open Air Party auf dem Marktplatz sorgt Special Guest Dante Thomas gemeinsam mit weiteren DJs für Festivalstimmung. Im Hopfengarten spielen Peter Wilcek & Friend den Sound der Dominos, während auf der „Schäppchen Open Air“-Bühne SEXXY die größten Hits von Marius Müller-Westernhagen präsentiert.



Exklusive Braukunst

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr lädt auch 2026 der „ProBier-Garten“ der Privatbrauerei Barre mit waschechten Brauern der heimischen Lübbecke Familienbrauerei zum Entdecken besonderer Bierspezialitäten ein.

Hier gibt es Biere, die es so nirgendwo zu kaufen gibt – echte Unikate direkt aus dem Zwickelkeller. Wer außergewöhnliche Geschmackser-



lebnisse sucht, ist hier genau richtig..

Sonntag - Tag des Bierbrunnens

Der Sonntag steht ganz im Zeichen des traditionsreichen Tags des Bierbrunnens. Nach dem Fassanstich um 11 Uhr und zünftiger Blasmusik beginnt der gesellige Frühschoppen auf dem Marktplatz. Der gesamte Erlös aus dem Bierverkauf wird dabei für einen wohltätigen Zweck in der Region gespendet.

Ergänzt wird das Programm durch zahlreiche Mitmachaktionen für Kinder sowie den verkaufsoffenen Sonntag, der zum entspannten Bummeln und Einkaufen in der Lübbecke Innenstadt einlädt.

Ein Fest mit Geschichte

Der Bierbrunnen wurde 1954 von der

Privatbrauerei Barre der Stadt Lübbecke gestiftet. Aus dem damaligen „Tag des Bierbrunnens“ hat sich im Laufe der Jahrzehnte eines der größten und beliebtesten Stadtfeste der Region entwickelt. Bis heute bleibt die ursprüngliche Idee erhalten: Während es früher Freibier gab, wird heute der komplette Erlös aus dem Bierverkauf am Sonntag für gemeinnützige Projekte gespendet. Auf diese Weise konnten bereits mehr als 130.000 Euro für wohltätige Zwecke in Lübbecke gesammelt werden.

Veranstaltet wird das Bierbrunnenfest von Affen Events UG in Kooperation mit Lübbecke Marketing e. V. und der Privatbrauerei Barre.

Fotos: Oliver Krato

BIERBRUNNENFEST LÜBBECKE

14. - 16. AUGUST 2026

PartyRausch | DJ Open Air Party | 3 Bühnen | Verkaufsoffener Sonntag

BREITNER | DANTE THOMAS | FRENZY

DJ's DUSK | CALVIN | NIK | BJÖRN | LUCA-B | 2ROW

DJ der PARTYKÖNIG | SOUND DER DOMINOS | YMO | SEXXY

AE **LÜBBECKE MARKETING** **Sparkasse Minden-Lübbecke** **Indigo** **Barre**



Sommer voller Begegnungen – Heimat- und Gartenbauverein lädt zu drei Veranstaltungen ein

Gemeinschaft erleben, Geschichte entdecken und den Sommer genießen – dazu lädt der Heimat- und Gartenbauverein Hille im August mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm ein.

Flohmarkt in Hille am Sonntag, 9. August

Am 9. August findet ab 8 Uhr der nächste Flohmarkt rund um das Museum "Alte Brennerei", Mindener Straße 71 in Hille statt. Marktmeister Bernd Beyer vom Heimat- und Gartenbauverein Hille erwartet bis zu 100 Trödler, die ihre Sachen rund um das Denkmalgebäude feilbieten.

"Egal ob CDs, Schallplatten, Bücher oder Spielzeug - ob Werkzeuge und Haushaltsgegenstände - alles kann verkauft werden. Nur keine Neu- oder Massenwaren" sagt der Organisator. Das Konzept kommt bei Verkäufer und Publikum an.

Museumstag in der Alten Brennerei am Sonntag, 9. August

Der Museumsführer Günter Ossendorf führt Besucher nachmittags um 14:00 und um 15:30 Uhr durch die ehemalige Kornbrennerei Chr. Meyer. Bis März 1990 destillierten die Inhaber aus Roggen Alkohol und verarbeiteten den Feinsprit weiter zu Spirituosen wie dem Bastkorn oder Hiller Moorbrand.

Im Kesselhaus des Industriedenkmal wird zwar kein Wasserdampf mehr für die Destillation und die Dampfmaschine gekocht, wohl aber am Nachmittag für Kaffee und Tee. Mittags werden Bratwürstchen und Kartoffelsalat angeboten, danach können Besucher selbst gemachte Torten auf der Terrasse genießen.



Sommerfest an Reimlers Teich

Der Heimat- und Gartenbauverein Hille lädt am **Samstag, 15. August 2026**, ab 16 Uhr zum öffentlichen Sommerfest an Reimlers Teich (Dorfstraße 18, Hille) ein.

Besucherinnen und Besucher jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, Live-Musik, kulinarische Angebote und zahlreiche Mitmachaktionen freuen. Der Eintritt ist frei. Nachdem das Sommerfest im vergangenen Jahr erstmals seit 2001 wieder an der idyllischen Anlage am Hofgut von Oeynhausen stattfand und auf große Resonanz stieß, soll die Veranstaltung künftig regelmäßig dort ausgerichtet werden. „Künftig wollen wir im jährlichen Wechsel das Sommerfest und die Erlebnistage an Reimlers Teich stattfinden lassen“, erklärt der Vorsitzende des Heimat- und Gartenbauvereins, Friedrich Krüger. **Die nächsten Erlebnistage sind bereits für den 3. bis 11. Juli 2027 geplant.**

Auch in diesem Jahr erwartet die Gäste am 15. August ein vielseitiges Programm. Für das leibliche Wohl werden unter anderem sommerliche Cocktails – mit und ohne Alkohol – sowie weitere Leckereien gegen Durst und Hunger angeboten. „Neben schmackhaften Gaumenfreuden haben wir ein abwechslungsreiches Musikprogramm organisiert“, so Krüger.

Den musikalischen Auftakt gestaltet um 16 Uhr der Posaunenchor Hille. Ab 18 Uhr übernimmt der Musikzug Holzhausen die Bühne. Im Anschluss sorgt DJ Stephan bis Mitternacht für stimmungsvolle Musik und lädt zum Tanzen unter freiem Himmel ein. Für Kinder gibt es ein buntes Mitmachangebot mit Kindertattoos, Steine bemalen sowie traditionellen Spielen wie Gummitwist und Fadenspielen.

Quelle inkl. Fotos:
Heimat- und Gartenbauverein

Schuhhaus meyer
Reparaturen • med. Fußpflege
orthop. Einlagen u. Schuhausrichtung

Brennhorster Straße 37
32479 Hille

Telefon:
0 57 03 / 26 06

Sebastian Tausch
Ihr Ansprechpartner für
Artikel und Anzeigen.

Telefon: 05 71 / 951 968 03
Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de

JANSEN!
Metallschmied
Gartentechnik u. Metallbau
Makita Reparaturservice

Mindener Str. 53-55, 32479 Hille
Telefon 0 57 03 - 22 83
www.jansen-hille.de

Ergotherapie
Tipp: „Alte Zeiten“

**Mehr Lebensqualität
in jedem Alter**

Tatjana Schöphörster
Eskedor 9, 32479 Hille - Hartum
Telefon: 05 71 / 830 159 63
www.ergotherapie-hartum.de

Nordhemmer Vorträge bieten spannende Einblicke in die Regionalgeschichte

Seit November 2023 haben sich die Nordhemmer Vorträge als feste Größe für alle etabliert, die sich für die Geschichte ihrer Heimat interessieren. An jedem ersten Samstag im Monat stehen interessante Themen aus Nordhemmern, der Gemeinde Hille und der Region im Mittelpunkt.

Auch im zweiten Halbjahr 2026 erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein abwechslungs-

reiches Programm.

Am **1. August** nimmt Jürgen Sturma die Zuhörer mit auf eine Reise zur Alten Burg in Friedewalde. Mit der „Bronzezeit in unserer Heimat“ beschäftigt sich am **5. September** der Archäologe Sebastian Düvel vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL). Am **3. Oktober** präsentiert Burkhard Niemann „Das Beste aus der Geschichte Holzhausens“, bevor Johannes Renaud am **7. November** die Entwicklung der Landwirtschaft in den Blick nimmt. Den Abschluss der Vortragsreihe im Jahr 2026 bildet am **5. Dezember** Heinz Becker mit

„Das Beste aus der Geschichte - Hartum“.

Die Vorträge beginnen jeweils um 18 Uhr im Alten Spritzenhaus, An der Kapelle 13a, in Nordhemmern.

Anmeldung erforderlich

Zur besseren Planung wird um eine kurze Anmeldung bei Brigitte Niemann gebeten. Sie ist telefonisch unter 05703 / 772 oder per E-Mail an Brigitte.Niemann@t-online.de erreichbar.

Interessierte sind herzlich eingeladen.



Landfrauen Hille laden zu neuen Veranstaltungen ein

Die Landfrauen Hille haben für die kommenden Monate wieder einige abwechslungsreiche Veranstaltungen geplant und freuen sich auf viele Teilnehmerinnen. Mit den Angeboten möchten sie sowohl langjährige Mitglieder als auch neue Interessierte ansprechen.

Angebote für Familien und Naturfreunde

Am 3. Oktober 2026 steht ein Besuch einer Alpakafarm auf dem Programm. Besonders an Familien richtet sich die Veranstaltung „Fit für Erste Hilfe am Kind“ am 7. November 2026, die vom DRK Hille begleitet wird. In lockerer Atmosphäre erhalten Mütter, Omas und weitere Interessierte praktische Tipps und wichtiges Wissen für Notfälle im Alltag mit Kindern.

Gemeinschaft für Frauen jeden Alters

Bereits jetzt weisen die Landfrauen außerdem auf einen Ausflug zur bunten Ostereierwelt auf dem Hof Klostermeyer am 13. März 2027 hin.

Die Landfrauen freuen sich besonders über junge Frauen und Familien, die ihre Gemeinschaft kennenlernen möchten. Mit ihren Veranstaltungen möchten sie zeigen, dass der Verband Frauen jeden Alters offensteht und Gemeinschaft, Austausch sowie gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt stehen.

Anmeldungen und weitere Informationen gibt es bei Sonja Frederking, An der Kapelle 15, 32479 Hille, Telefon 05703/3645 oder per E-Mail an s.frederking@web.de.



Mein Konto mit der besten Banking-App? Empfehle ich weiter.

3 Monate kostenfrei für mich und meine Empfehlung.

 Sparkasse
Minden-Lübbecke

 Mein
MÜHLENKREIS-
KONTO

Bundesweite "Lange Nacht der Astronomie" an der Schulsternwarte | 12. August 2026

Am 12. August 2026 beteiligt sich die Schulsternwarte Minden-Lübbecke an der bundesweiten "Langen Nacht der Astronomie". Besucherinnen und Besucher erwartet ein besonderes Himmelerlebnis mit gleich zwei astronomischen Höhepunkten: einer partiellen Sonnenfinsternis und dem Perseiden-Meteorstrom mit bis zu 100 Sternschnuppen pro Stunde. In der Nähe der Schulsternwarte am Lavelsoher Weg beobachten wir gemeinsam ab 19:15 Uhr den Beginn der Sonnenfinsternis mit geprüften Schutzfiltern und Projektionstechniken, solange die Sonne für uns

oberhalb des Horizonts steht. Für Familien und Astro-Interessierte gibt es betreute Beobachtungsplätze an unseren Teleskopen (Einlass ab 19 Uhr).

Später folgt die gemeinsame Beobachtung des Meteorstroms der Perseiden. Die Veranstaltung endet ca. 23:00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Spenden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich/möglich. Bitte benutzen Sie die Parkplätze am Badeseer.

Die "Lange Nacht der Astronomie" findet 2026 zum dritten Mal bundesweit statt.



Quelle: M. Meister / Schulsternwarte

JSG LIT 1912 wird Mini-Europameister 2026

DREAM. PLAY. CELEBRATE! – unter diesem Motto wurde 2026 erneut die Mini-Europameisterschaft des Handballverbandes Westfalen ausgetragen. Insgesamt gingen in den Turnierkategorien – männlich, weiblich und gemischt – je 24 Mannschaften an den Start. Gespielt wurde über Vor-, Haupt- und Finalrunde nach dem Modus der Handball-Europameisterschaft der Männer.

Die JSG LIT 1912 vertrat dabei die Schweiz und startete in Gruppe D. Mit starken Leistungen in der Vor- und Hauptrunde qualifizierte sich das Team der Trainer Cord Rösener und Hans-Georg Borgmann „Schorse“ für die Finalrunde der besten sechs Mannschaften Westfalens.

Finalrunde vor heimischer Kulisse
Das Finalturnier der männlichen Mini-Europameisterschaft wurde in der Sporthalle der Grundschule Nordhemmern ausgetragen.

Vor heimischem Publikum kämpfte die JSG LIT 1912 um den Titel. Trotz hochsommerlicher Temperaturen herrschte eine großartige Atmosphäre und zahlreiche Zuschauer unterstützten die Nachwuchshandballer lautstark.

Die Hitze stellte alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Spieler,

Trainer, Schiedsrichter und Zuschauer trotzten den sommerlichen Bedingungen und sorgten gemeinsam für ein stimmungsvolles Finalturnier. Trainer Cord Rösener brachte die außergewöhnlichen Bedingungen nach dem Turnier treffend auf den Punkt: „Das war schweißgebadeter Handball. Am Ende rutschte der Ball immer wieder weg.“

Umso bemerkenswerter war die Leistung aller sechs Finalteilnehmer, die aus den verschiedensten Regionen Westfalens nach Nordhemmern angereist waren.



Fairness und Miteinander vor dem Anpfiff des Endspiels. Foto: Nadine Hoppmann

Schweizer Jubel in Nordhemmern

Für die Endrunde qualifizierten sich neben der Schweiz (JSG LIT 1912) auch Nordmazedonien (HSG Gevelsberg-Silschede), Schweden (HSG Augustdorf-Hövelhof), Serbien (TuS Bommern), Tschechien (TV Friesen Telgte) und Italien (SuS Oberaden).

Mit einer geschlossenen Mann-



Zum Meisterteam der JSG LIT 1912 gehörten:

Robin Bohnenberg, Theo Diekmann, Tom Falkenberg, Noah Ben Gharbi, Ben Gosticev, Mick Husemeier, Noel Keller, Max Klein, Jonte Mülken, Emil Rösener, Michel Schäffer, Hannes Schafmeier, David Schmidpott, Noah Schulze und Tom Steinmeier mit den Trainern Hans-Georg Borgmann und Cord Rösener. Foto: Nadine Hoppmann

schaftsleistung sicherte sich die JSG LIT 1912 schließlich den Titel des Mini-Europameisters 2026. Platz zwei belegte die HSG Gevelsberg-Silschede, Rang drei ging an die HSG Augustdorf-Hövelhof.



Die Einzelauszeichnungen gingen an Jonte Mülken, Max Bonow und Emil Rösener. Foto: privat

Auszeichnungen und Meisterteam

Auch bei den Einzelauszeichnungen war die JSG LIT 1912 erfolgreich vertreten. Emil Rösener wurde zum besten Spieler des Turniers gewählt, Jonte Mülken sicherte sich mit 18 Treffern die Torjägerkrone. Als bester Torwart

wurde Max Bonow von der HSG Gevelsberg-Silschede ausgezeichnet.

Kreativität zählt sich aus

Mit einem liebevoll gestalteten Mannschaftsfoto im Stil der Schweiz erreichte die JSG LIT 1912 auch beim Wettbewerb um das kreativste Teamfoto die Finalrunde. Schweizer Fahnen, Ski- und Bergausrüstung sowie die Kühe im Hintergrund sorgten für echtes Alpenfeeling. Am Ende belegte die JSG Platz zwei und durfte sich über einen kompletten Trikotsatz von Select freuen.

Der Titelgewinn vor heimischer Kulisse, mehrere individuelle Auszeichnungen und die Ehrung für das kreative Mannschaftsfoto machten die Mini-Europameisterschaft 2026 zu einem unvergesslichen Erlebnis. **Ganz im Sinne des Turniermottos „DREAM. PLAY. CELEBRATE!“ wird dieses Wochenende allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.**



Jubiläumsausgabe wird vorgezogen – bitte neue Fristen beachten

Der Countdown zur 150. Ausgabe des Hiller Anzeigers läuft.

Aus organisatorischen Gründen wird unsere Jubiläumsausgabe jedoch um eine Woche vorgezogen. Damit ändern sich auch die Termine für den Redaktions- und Anzeigenschluss. Konkret bedeutet dies für die Jubiläumsausgabe Nr. 150:

Der Redaktions- und Anzeigenschluss ist bereits am **15. September**

2026, die Verteilung erfolgt am 26. September 2026.

Wer Berichte über Vereinsaktivitäten, Hinweise auf Veranstaltungen oder Anzeigen für diese Ausgabe einreichen möchte, sollte diese Termine unbedingt berücksichtigen.

Alle aktuellen Erscheinungstermine sowie die jeweiligen Fristen finden Interessierte auf der Internetseite des Hiller Anzeigers.

www.hiller-anzeiger.de

AUFBAU
GEMEINSCHAFT

Erste gemeinsame Wohnung:
**DEIN KAKTUS ODER
MEINE DEKO-VASE!?**

Zusammenziehen ist ein großer Schritt. Wir machen ihn euch leichter:

- ✓ mit fairen Mieten,
- ✓ bezugsfertigen Wohnungen,
- ✓ Hausmeister-Service inklusive,
- ✓ und kurzen Wegen zu allem, was ihr braucht.

Dein Mietprofil
in Espelkamp
aufbau-espelkamp.de
Tel. 05772 565 - 0

#AUFBAUen
Nachhaltig bauen, wohnen & leben.

Pizza, Pasta, Planungstreffen – SV-Fahrt nach Bielefeld

Zum vierten Mal ging die Abschlussfahrt der Schülervertretung in die Jugendherberge nach Bielefeld.

15 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis zur Q1 sind am 22. Juni zwecks Teambuilding und Planungsarbeit auf die SV-Fahrt gefahren, die seit Beginn vom Förderverein kräftig unterstützt wird.

Die Unterkunft hat sich bereits in den letzten Jahren bewährt, ist gut gelegen und modern ausgestattet – eine echte Empfehlung für alle Klassen! Gemeinsam haben wir uns sportlichen im Mit- und Gegeneinander betätigt und haben Seiten an uns kennengelernt, die wir in der Schule nur selten zeigen können und sind so als Team gewachsen. Aber auch die SV-Arbeit kam natürlich

nicht zu kurz. So wurden die Aktionen des vergangenen Schuljahrs reflektiert und überarbeitet, das kommende Schuljahr 2026/27 vorstrukturiert und vorbereitet.

Ein Fokus soll auf der Mittelstufe liegen, da die SV auch weiterhin auf Schülerinnen und Schüler angewiesen ist, die bereit sind, sich auch in den kommenden Jahren zu beteiligen.

Als Abschluss des ersten Tages gab es dann eine Runde Riesenpizza in der L'Osteria bei gefühlten 40 Grad. Traditionsgemäß abgeschlossen wurde der Abend mit einer spannenden Runde „Werwolf“, bei der Herr Braun sein Spielleitergeschick unter Beweis stellen durfte. Den Ausdruck „ist der Finger oben, wird man dich loben“, möchte wohl niemand von



uns noch ein weiteres Mal hören ... !

dann auch dabei?

Wir freuen uns auf die Fahrt im nächsten Jahr – **vielleicht bist DU**

Eure SV

1001 Sportlerinnen und Sportler leisten Großes

Am 3. Juli fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele mit dem Wettkampf Leichtathletik an der Verbundschule statt. Zwischen 7:45 und 13:00 Uhr haben insgesamt 1001 Sportlerinnen und Sportler den Dreikampf Laufen – Springen – Werfen absolviert. Teilweise mit herausragenden Leistungen, wie z.B. unsere Jahrgangsbesten: Daja Rieke und Julien Enns (Klasse 5), Sophia Braun und Oskar Goedicke (Klasse 6), Liah Tirre und Damian Böker (Klasse 7), Rebecca Tiemeyer und Elias Lüke-meier (Klasse 8) und Lilly Backs und

Paul Sudermann (Klasse 9) und viele weitere. Aber auch die, die hier nicht aufgeführt sind, haben respektable Leistungen erbracht – und wenn es sich dabei um das Unterstützen & Anfeuern der eigenen Mitschüler und Mitschülerinnen gehandelt hat. Besonders hervorzuheben ist die Versorgung während der Spiele: Die Stufe Q1 hat sich engagiert und die fleißigen Sportlerinnen und Sportler mit Brötchen, Melone, Kirschen, Slush-Eis und Gegrilltem versorgt, und das zu äußerst schülerfreundlichen Preisen.



Auch die Klassen- und Einzelchallenges des Sport-Leistungskurses wurden gut angenommen und sind damit im Programm unseres Sportfestes fest aufgenommen. Zur gemeinsamen Siegerehrung auf dem Sportplatz konnte unsere stellvertretende Schulleitung Frau Vehling die versammelte Schule sogar noch zu der ein oder anderen Laola-Welle



begeistern – ein Zeichen für die gute Stimmung und den Sportsgeist, die auf der Anlage geherrscht haben. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für ihr tolles, sportliches Engagement und freuen uns bereits auf die Spiele & Bestleistungen des nächsten Jahres.

Für die Fachschaft Sport
Y. Weber

Stadtradeln – Verbundschule Hille fährt in der Gemeinde voran

An einem Tag 150 Kilometer fahren – mit dem Fahrrad! Für Marik Stürzebecher und Sören Kollmeyer aus der 9h war das „normal“ während der zwei Wochen, in denen sie im Rahmen des landesweiten „Stadtradelns“ am Schulradeln der Verbundschule Hille teilnahmen.

„Wie wir das geschafft haben? Indem wir jede freie Minute genutzt und uns aufs Rad gesetzt haben und in der Weltgeschichte rumgegurkt sind“, verrät Marik und sein Klassen-

kamerad Sören nickt bestätigend.

103 Menschen (Schüler*innen, Lehrkräfte, Eltern und ehemalige Lehrer) aus der gesamten Schulgemeinschaft nahmen am Schulradeln teil. Annähernd 20.000 Kilometer sind diese Teilnehmenden geradelt – im Schnitt 104 Kilometer pro Person. Damit strampelte sich die Verbundschule an die Spitzenposition innerhalb der Gemeinde Hille!

Jeder Kilometer auf dem Rad bedeu-

tet auch weniger Lärm, weniger Abgase und eine unmittelbare Verbesserung der Luftqualität rund um Schule und Wohngegenden. Nicht zuletzt auch stramme Waden und Entspannung. „Jeder Kilometer zählt“ so das Motto der Aktion und so zählte die Fahrt um die Ecke zum Bäcker genauso wie der Spurt von 150 Kilometern an einem Tag.

Gewonnen haben letztlich alle Teilnehmenden, denn sie zeigten uns, wie eine nachhaltige Verkehrswende vor Ort aussehen könnte. Raus aus dem Elterntaxi, rauf aufs Rad, und los.

Die Verbundschule Hille setzt damit ein starkes Zeichen für eine lernende, zukunftsorientierte Gemeinschaft. Insofern sagen wir allen Teilnehmenden: Hut ab, Glückwunsch und vielen Dank für euer Engagement.

Quelle: Carola Beck,
redaktionell gekürzt



Die vier Radelmeister*innen: Marik Stürzebecher, Sören und Eike Kollmeyer und Eske Huchzer (v.l.n.r)

Fahren mit dem Bürgerbus ist einfach!

Schritt 1:

Wählen Sie Ihre gewünschte Abfahrtszeit aus dem Fahrplan

Download Fahrplan:

www.hiller-anzeiger.de/buergerbus

Schritt 2:

Rufen Sie mindestens eine Stunde vor Abfahrt diese Telefonnummer an:
(05 21) 430 607-99
und geben Sie Ihre Fahrt durch.

Schritt 3:

Der Bürgerbus holt Sie zur gewünschten Zeit an der gebuchten Haltestelle ab und bringt Sie an Ihr Ziel.

Gewinner - Ausgabe 148 - 3 x je ein Gutschein in Höhe von je 20 EUR von Pfister Moden in Hille

Zahlreiche Zuschriften mit dem richtigen Lösungswort: **"JEANSHOSEN-SPEZIALIST"** haben uns bis zum 15. Juli 2026 erreicht. Wir gratulieren den folgenden Gewinnern ganz herzlich und bedanken uns gleichzeitig

bei allen anderen für die Teilnahme. Die Gutscheine wurden von Pfister Moden bereitgestellt.

1. Preis: S. Knippertz
2. Preis: B. Krumme
3. Preis: H. Schlinger

Die Gewinner sind bereits informiert.



Rätsecke mit Gewinnmöglichkeit - 3 Preise vom TuS N-Lübbecke (siehe unten)

Möchten Sie gewinnen?

Senden Sie uns dazu das Lösungswort aus dem u.g. Schwedenrätsel unter der Nennung **Ihres Namens und Ihrer Anschrift** bis zum **15. September 2026** mit dem Betreff: Rätsel Ausgabe 149 an die folgende Email Adresse: redaktion@hiller-anzeiger.de. Teilnahmeberechtigt sind alle er-

wachsenen Leser*innen des Hiller Anzeigers. Die Gewinner*innen werden durch zufällige Ziehung durch uns **unter allen vollständigen Einsendungen** ermittelt und im nächsten Hiller Anzeiger mit Namensnennung veröffentlicht. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit den Teilnahmebedingungen sowie den Datenschutzbestimmungen

einverstanden, die Sie unter <https://hiller-anzeiger.de/gewinnspiel> einsehen können.

1. Preis: zwei Tickets für das Spiel am 18. Oktober 2026 gegen den TV 05/07 Hüttenberg um 17 Uhr in der MERKUR-Arena
2. Preis: einen TuS N-Lübbecke Fanschal
3. Preis: eine TuS N-Lübbecke Mütze.

Achtung die Preise müssen in der Geschäftsstelle in Lübbecke abgeholt werden.

Viel Spaß
beim Rätseln

Euer Hilla



den Atomkern betreffend	einfältig, unbefangen	Einheit für ebene Winkel	mitten	Lederpeitschen			Witzfigur, Gauner		spanischer Staatsmann	eine Tonart	ein Schnellzug (Abk.)	Kobold		arabisch: Sohn	schon		
krankmachend					7		Wintersportgerät					9					
Elementarteilchen (Meson)			Frauenfigur bei „Dallas“, – Ellen				Seefahrtszeichen		bereits					gestampft Gemüse			
	5			Palast des Sultans		altkeltischer Sänger				13		leimen		Pressearbeit (engl. Abk.)			
Jagdgewehr		poetisch: Erquickung	spanische Arrade (Herr)					15	dt. Stadt im Dreiländereck		Tierpfote, Pranke				2		
Gottesurteil im MA	poetisch: erlöschen				edel, erhaben		großer kasachischer See					lateinisch: Götter					
			Gefrierungsmittel		Impfstoffe				lateinisch: Luft		6		afrikanische Kuhantilopen				
tierische Zuneigung	Westbelgierin	aufspüren	Stadt in Guinea-Bissau			die eigene Person				Stadt an der Donau		Halbton unter G					
					11		israel. Politikerin † (Golda)		Schülersprache: Schule						dt. Schauspieler (Horst)		
Vorname d. Komikers Moser		dt. Weinort bei Saarburg			Beschwerenis	Kurort in Südtirol		10			griech. Göttin der Rache		Buchstabenfolge				
			griechischer Käse		schauspielen				künstlicher Saphir		Zwillingsbruder Jakobs		12				
Schmelzgefäß		altöm. Volksversammlung				Fruchtbombons		Jägerucksack					Zwerg der Edda				
					3	Buchbindeleder	gefährlich, aufregend			1							
			Karteireiter	ein Teilbereich der Kirche				Hunde laut in d. Kindersprache			Stadt im Hernegau		Männerkurzname				
engl. Frauenkurzname	englischer Männername	scharfe Gewürztunke						Zustimmung (Abk.)	männlicher franz. Artikel	Fremdwortteil: Mann							
Bergvölker in Laos			israelischer König			Kunststoff						17					
				leere Redensart						Vorname Rühmanns							
Film mit Sylvester Stallone	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17

Schützenfest in Hille: Drei Tage voller Tradition, Gemeinschaft und guter Stimmung

Der Schützenverein „Viktoria“ Hille feiert in diesem Jahr vom 7. bis 9. August sein Schützenfest und freut sich auf zahlreiche Gäste.
Festzelt: Am Seltmoor 39, Hille

Amtsschützenfest

Am Donnerstag, den 7. August ist der Verein ab 18:00 Uhr Ausrichter des Amtsschützenfestes und begrüßt die sechs weiteren Schützenvereine des Amtsbundes Hartum.

Besonders erfreulich ist, dass unser Verein den neuen Amtskönig stellt. In einem spannenden Wettkampf konnte sich der amtierende König Tom Bruns durchsetzen und wird am Freitag in sein neues Amt erhoben.

Abschied von den Majestäten

Am Samstag, 8. August ab 19:00 Uhr steht noch einmal Tom Bruns im Mittelpunkt. Gemeinsam mit seiner Königin Jana Werning wird er mit einem Abschiedsfest geehrt. Damit möchten wir ihm und seiner Königin für ihr Engagement während ihrer Regentschaft danken.

Ebenso gilt unser Dank dem noch amtierenden Jugendkönig David Schofeld sowie dem Schülerkönig Josua Schofeld.

Königspaar im Mittelpunkt

Der Sonntag, 9. August, steht ganz im Zeichen des neuen Königspaares. Bereits am Himmelfahrtstag im Mai wurden die neuen Majestäten ausgeschrieben.

Neue Königin wurde Ann-Christin Hätzl, die Jerome Lilienkamp zu



ihrem Prinzgemahl wählte. Neue Jugendkönigin ist Amelie Schwenker, neue Schülerkönigin Annabel Maiwald.

Da die neue Königin außerhalb von Hille wohnt, wird sie mit Bussen an ihrem Königshaus abgeholt. Anschließend wird gemeinsam mit ihr und den Gästen im Festzelt gefeiert.

Musik, Cafeteria und gute Bewirtung
An allen drei Festtagen sorgt DJ Aggi



für die passende Musik. Für das leibliche Wohl ist durchgehend gesorgt. Am Sonntag lädt zudem ab 14:30 Uhr eine Cafeteria mit selbst gemachten Torten zum Verweilen ein.

Der Schützenverein „Viktoria“ Hille freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher an allen drei Festtagen.

Quelle: SV Viktoria Hille

Anpfiff für ein buntes Sommerfest in der Kita Holzhausen

Die Kita Kinder aus der ev. Kita Holzhausen sind voll im Fußballfieber, da war das Thema für unser diesjähriges Sommerfest schnell klar. Unter dem Motto „Fußball - alles rund um die Weltmeisterschaft“ zog in den vergangenen Wochen eine Welle von Dekoration in den Farben verschiedener Nationen durch unser Haus. Ein Highlight in dieser bunten Zeit war unser Sommerfest, das ganz im

Zeichen von Spiel, Spaß und Fairness stand.

Dabei hießen die Erzieherinnen gemeinsam mit den Kindern alle Gäste herzlich Willkommen und eröffneten mit einem WM-Eröffnungstanz ganz offiziell das Fest.

Kita-Kinder, Eltern, Großeltern und Nachbarn kamen zusammen und traten unter anderem beim XXL-Fußball Dart und Wettdribbeln ge-

geneinander an. Auch eine Fußballhüpfburg, bunte Tattoos und ein Glücksrad der Nationen boten jede Menge Spaß.

Für das leibliche Wohl sorgte ein reichhaltiges Mitbring-Bufferet aus der Elternschaft und kühle Getränke. Wir blicken zurück auf ein rundum gelungenes Fest mit vielen glücklichen Gesichtern und großartigen Erinnerungen. Vielen Dank an alle beteiligten Helfer und engagierten



Sponsoren für unser Glücksrad.

Quelle: KiTa Holzhausen II

Sommerferien: Aktionen der Jugendförderung Hille

Die Jugendförderung der Gemeinde Hille lädt in den Sommerferien zu verschiedenen Spiel- und Kreativangeboten für Kinder und Familien ein. Weitere Informationen zu folgenden Angeboten erhalten Interessierte bei der Jugendförderin Lea Kemper unter l.kemper@hille.de oder (05 71) 40 44 282.

Am **Montag, 11. August**, findet von 10 bis 12 Uhr die Ferienaktion „Spiel und Spaß am Badesees“ am Badesees Mindenerwald statt. Familien erwar-

tet ein buntes Programm mit Spielen sowie Mitmach- und Kreativaktionen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Aufsichtspflicht verbleibt bei den Eltern.

Für die Ferienaktionen „XXL-Seifenblasen“ (12. August, 10–12 Uhr) und „Anhänger und Figuren aus Salzteig“ (19. August, 10–12.30 Uhr) sind noch freie Plätze verfügbar. Die Anmeldung erfolgt unter www.unser-ferienprogramm.de/hille. Außerdem lädt die Jugendförderung

zum Spielplatztreff auf den Spielplatz am Lübber Schulweg in Oberlütbe ein. Das offene und kostenlose Angebot findet am 27. Juli, 3. August und 17. August jeweils von 15 bis 17 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Badesees Mindenerwald Foto: Gemeinde Hille

Sportfest des TVG Nordhemmern geht ins Finalwochenende

Wer am Wochenende noch nichts vor hat, ist beim Sportfest des TVG Nordhemmern genau richtig. Bis zum 2. August erwartet Besucherinnen und Besucher auf dem Sportgelände ein abwechslungsreiches Programm mit Sport, Unterhaltung und Musik.



Hindernisparkours, Beachvolleyball, Jugendturniere sowie ein buntes Familienprogramm auf dem Programm.

Quelle: TVG Nordhemmern

Zu den Höhepunkten zählen am Samstag die erste TVG-Weinwanderung und die 90er-Party „Rhythm is a Dancer“. Am Sonntag stehen unter anderem der Ninja-Warrior-

Entsorgungswirtschaft
Minden-Lübbecke ASR

Für eine zukunftsfähige Ressourcennutzung.

Ressourcen schützen durch Kreislaufwirtschaft.

Was wir annehmen:

- Bio-Grünabfall
- Haus-Sperrmüll
- Elektroschrott
- Bauschutt

Was wir tun:

- Sammeln
- Transportieren
- Kompostieren
- Verwerten
- Energie erzeugen

Was wir daraus machen:

- Strom
- Wärme
- Gärsubstrat
- Biomethan
- Werkstoffe

Unsere Wertstoffhöfe

- Pohlsche Heide 1, Hille
- Benzstraße 3, Lübbecke
- Weidhorst 50, Hüllhorst

SMART RECYCLING FACTORY

www.emil-hille.de

Baufinanzierung

Gemeinsam ein Zuhause schaffen.

Wir sind Ihr Team für die passende Finanzierung.

Jetzt Termin vereinbaren!

Sandra Kuechhold und Thomas Horstmann

Ihre Spezialisten vor Ort

sandra.kuechhold@drklein.de
T 0571 82930151

thomas.horstmann@drklein.de
T 0571 82930150

www.drklein.de

DR. KLEIN
Die Partner für Ihre Finanzen.

Mindener Straße 464 · 32479 Hille

HILLER PFLEGEDIENST

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Tagespflege Am Rathaus

Hiller Pflegedienst Hohlfeld GmbH
Am Rathaus 1 + 7
32479 Hille-Hartum

☎ 0571 – 972 72 72
info@hiller-pflegedienst.de
www.hiller-pflegedienst.de

Neue Ausgabestelle der Mindener Tafel in Hartum eröffnet

Mit der Eröffnung einer neuen Ausgabestelle der Mindener Tafel im Hartumer Gemeindehaus ist Mitte Juli ein wichtiger Schritt gelungen, um Menschen in der Gemeinde Hille künftig wohnortnah mit Lebensmitteln zu versorgen. Künftig können bis zu 84 Menschen aus der Region das Angebot nutzen und wohnortnah Lebensmittel wie Brot, Obst und Gemüse erhalten. Die neuen Räumlichkeiten verkürzen die Anfahrtswege erheblich und erleichtern vielen Menschen den Zugang zu diesem wichtigen Angebot.

Möglich wurde die neue Ausgabestelle durch die enge Zusammenarbeit der Mindener Tafel mit dem Seniorenbeirat der Gemeinde Hille.

Zur Eröffnung begrüßte Bürgermeister Andreas Waßmann die zahlreichen Beteiligten und sprach allen Ehrenamtlichen seinen Dank aus. Er betonte, dass das Engagement der vielen Helferinnen und Helfer ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt in der Gemeinde sei.

Besonders stolz zeigte sich Michael Hoogma vom Seniorenbeirat über den erfolgreichen Start des Projekts: „Als wir die Idee hatten, eine Tafel-Ausgabestelle nach Hille zu holen, war schnell klar, dass das nur gemeinsam gelingen kann. Viele Menschen haben mit angepackt, Türen geöffnet und nach Lösungen gesucht. Dass wir heute hier stehen und dieses Angebot eröffnen können,



Der TuS N-Lübbecke hat die Vorbereitung auf die Saison 2026/27 aufgenommen. Im Rahmen der Auftakt-Presskonferenz wurden auch die Neuzugänge vorgestellt. Foto: Hiller Anzeiger

TuS N-Lübbecke startet in die Vorbereitung

Mit den Neuzugängen blickt der TuS N-Lübbecke optimistisch auf die Saison 2026/27. Im Rahmen der Auftakt-Presskonferenz im Barre Shop am Westertor stellte Cheftrainer Davor Dominikovic gemeinsam mit der sportlichen Leitung die neuen Gesichter im Kader vor und gab einen Ausblick auf die bevorstehende Spielzeit.

Inzwischen steht auch der Spielplan der Hinrunde fest. Zum Saisonauftakt empfängt der TuS N-Lübbecke am Freitag, 28. August (19.30 Uhr) den VfL Lübeck-Schwartau. Bereits am 4. Spieltag wartet mit dem Auswärts-

spiel bei GWD Minden am 20. September das erste Mühlenkreis-Derby.

Nach der Winterpause startet die Rückrunde Anfang Februar 2027. Das Derby gegen GWD Minden wird am 24. Februar 2027 in der Merkur Arena ausgetragen. Das letzte Heimspiel der Saison ist für den 5. Juni 2027 gegen den TV Großwallstadt angesetzt.

Noch ein Tipp für alle Handballfans: Der TuS N-Lübbecke stellt die Preise für das Schwedenrätsel im aktuellen Hiller Anzeiger zur Verfügung.



macht mich sehr dankbar. Für die Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, bedeutet die wohnortnahe Versorgung ein großes Stück Lebensqualität und Würde.“ Die neue Ausgabestelle im Hartumer Gemeindehaus öffnet ab sofort jeden Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr ihre

Türen. Die Verantwortlichen freuen sich außerdem über weitere ehrenamtliche Unterstützung. Wer sich engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, das Team der Mindener Tafel und des Seniorenbeirats zu verstärken.

Foto: Gemeinde Hille

Neue Interviewreihe der Sparkasse Minden-Lübbecke gibt Einblicke hinter die Kulissen

Was passiert eigentlich hinter den Kulissen der Sparkasse? Hinter jeder Beratung, jeder Entscheidung und jedem Service stehen Menschen mit ganz unterschiedlichen Lebenswegen, Erfahrungen und Perspektiven. Mit der neuen zunächst dreiteiligen Interviewreihe „Gesichter der Sparkasse“ berichten Mitarbeitende der Sparkasse Minden-Lübbecke über ihren beruflichen Weg, ihren Arbeitsalltag und ihre Motivation.

Den Auftakt macht Evelyn Janle, die vor wenigen Wochen ihre Ausbildung zur Bankkauffrau abgeschlossen hat und heute in der "Strategischen Unternehmensentwicklung" arbeitet.

Frau Janle, wie sind Sie auf die Sparkasse aufmerksam geworden?

„Ich habe mich einfach mal umgeschaut, was es hier in der Region

gibt – einen Job, bei dem ich mit Menschen arbeiten, aber auch viel im Büro sein kann. Die Sparkasse ist mir dann direkt ins Auge gesprungen. Ich bin selbst mit der Sparkasse groß geworden. Das Vorstellungsgespräch war mein erstes überhaupt – und es hat mir so gut gefallen. Und ich kann ganz klar sagen: Das war genau die richtige Entscheidung.“

Was hat Sie in der Ausbildung am stärksten geprägt?

„Es sind keine konkreten Einzelerlebnisse – es ist eher die Dankbarkeit, die man von Kunden spürt. Ich möchte, dass die Kundin oder der Kunde denkt: Frau Janle hat mir heute weitergeholfen. Das ist für mich das Schönste am Kundenkontakt. Viele ältere Kunden kommen dann sogar noch mal vorbei und bedanken sich einfach. Das ist jedes Mal ein schönes Gefühl.“

Sie arbeiten jetzt in der "Strategischen Unternehmensentwicklung". Wie kam es dazu?

„In meinem Abschlussgespräch habe ich gesagt, dass ich wirklich offen bin und mir auch vorstellen kann, intern zu arbeiten. Die Abteilung "Strategische Unternehmensentwicklung" gab es in ihrer heutigen Form während meiner Ausbildungszeit noch nicht. Das macht es jetzt aber umso spannender, hier zu arbeiten. Ich kann sagen, dass es die richtige Entscheidung war.“

Welchen Rat geben Sie jungen Menschen mit auf den Weg?

„Habt einfach keine Angst davor. Das Bankwesen ist nicht nur Mathe und Rechnen – dazu gehört viel, viel mehr. Wenn ihr eine tolle Persönlichkeit habt oder gut mit Menschen umgehen könnt, dann nutzt das aus. Und traut euch: Ich arbeite heute in



Vom Azubi zur Strategin: Evelyn Janle berichtet über ihren Karriereweg bei der Sparkasse. Bild: Sparkasse Minden-Lübbecke

der "Strategischen Unternehmensentwicklung" – nicht, weil ich das von Anfang an geplant hatte, sondern weil es mir zugetraut wurde, weil ich offen war und mich getraut habe.“

Neugierig geworden?

Das vollständige Interview mit Evelyn Janle sowie zukünftige Teile der Reihe „Gesichter der Sparkasse“ finden Sie unter www.hiller-anzeiger.de.

Save the date - Nacht der Ausbildung am 01. Oktober 2026

Am Donnerstag, den 1. Oktober 2026, findet in Lübbecke die dritte Auflage der erfolgreichen „Nacht der Ausbildung“ statt.

Zwischen 17 und 21 Uhr laden rund 25 Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen junge Menschen und ihre Familien ein, sich direkt vor Ort über Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten zu informieren.

Die Veranstaltung bietet eine praxisnahe Alternative zur klassischen Ausbildungsmesse: Statt an Messe-

ständen zu stehen, öffnen die Betriebe ihre Werkshallen, Büros und Verkaufsräume. Besucherinnen und Besucher erhalten so unmittelbare Einblicke in den Arbeitsalltag und können sich in lockerer Atmosphäre mit Auszubildenden und Ausbildern austauschen.

„Die Nacht der Ausbildung ist eine hervorragende Gelegenheit für Jugendliche, unterschiedliche Berufsfelder hautnah zu erleben“, betont Jan-Christoph Wehrmann,

Wirtschaftsförderer der Stadt Lübbecke.

„Wir möchten Eltern ermutigen, ihre Kinder an diesem Abend zu begleiten und sie bei der wichtigen Berufswahlentscheidung zu unterstützen.“

Auch Holger Kleffmann von K13 Marketing, Mitinitiator der Veranstaltung, hebt den regionalen Mehrwert hervor: „Wenn wir als Unternehmen unsere Kräfte bündeln und gemeinsam sichtbar werden, bleibt unsere Region für junge Menschen attraktiv und zukunftsfähig.“

Ob technische Berufe, kaufmännische Tätigkeiten, kreative Ausbildungswege oder duale Studiengänge – die Nacht der Ausbildung 2026 zeigt die Vielfalt der beruflichen Chancen in Lübbecke. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen, eine Übersicht aller teilnehmenden Unternehmen sowie praktische Hinweise zur individuellen Routenplanung finden Interessierte unter:

www.ausbildung-in-luebbecke.de

Stellenangebote

Sebastian Tausch
Ihr Ansprechpartner für
Artikel und Anzeigen.

Telefon: 05 71 / 951 968 03
Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de

Aktuelle Stellenangebote
auch als Instagram-Story

@hiller_anzeiger

EINE FAMILIE. DEINE KARRIERE.

#dotHis

STARTE DEINE
AUSBILDUNG
BEI UNS IN HILLE! #dtHeldenreise

ab 01. September

Industriekaufmann m/w/d

Fachkraft für Metalltechnik m/w/d

Industriemechaniker m/w/d

Fachlagerist m/w/d

Maschinen- und Anlagenführer m/w/d

deine Ansprechpartnerin:
Annalena Ufer
+49 (5703) 920 75 67
job@dtH-tiemann.de

dth Tiemann GmbH
Osterfeld 40, 32479 Hille
www.dth-tiemann.de

...oder schreib' uns bei WhatsApp
+49 (0) 151 56 85 73 49

Tag des offenen Denkmals in Hille - Geschichte erleben und neue Perspektiven entdecken

Zum bundesweiten Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September 2026, erwartet Besucherinnen und Besucher in Hille ein abwechslungsreiches Programm rund um historische Bauwerke, regionale Kultur und lebendige Denkmalpflege.

Der Heimat- und Gartenbauverein Hille öffnet die Türen des Museums „Alte Brennerei“ (Mindener Straße 71) von 13.30 bis 18 Uhr sowie der Museumsscheune auf dem Hofgut von Oeynhausen (Dorfstraße 18) von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Das diesjährige Motto des Denkmaltags „Netzwerke: Denkmale & Infrastruktur – historische Bauten, die uns bewegen und verbinden“ spiegelt sich in Hille in besonderer Weise wider. „Das Motto passt hervorragend zu unserem denkmalgeschützten Ensemble“, sagt Museumsführer Rainer Eschedor.

Denkmalensemble erzählt Hiller Geschichte

Zum Ensemble der ehemaligen Kornbrennerei Christian Meyer gehören neben der heutigen Museumsbrennerei auch die gegenüberliegende Unternehmervilla sowie die

ehemalige Gaststätte „Meyers Krug“. Bei Führungen und Rundgängen informiert das Museumsteam über die Geschichte und Entwicklung der drei Sehenswürdigkeiten und ihre heutige Nutzung.

Auch die Museumsscheune bietet spannende Einblicke in das bäuerliche Leben um 1900. Zahlreiche historische landwirtschaftliche Geräte – darunter Pflüge zur Bodenbearbeitung, Sämaschinen und viele weitere Arbeitsgeräte – veranschaulichen die Entwicklung der Landwirtschaft. Als neuestes Exponat bereichert eine Kutsche aus dem Jahr 1947 die Ausstellung.

Premiere für die mobile Ausstellung „Handwerk trifft Kultur“

Erstmals wird am Tag des offenen Denkmals auch die neue mobile Ausstellung des Projekts „Handwerk trifft Kultur“ (HtK) präsentiert. Die Kulturkoordinatoren Daniela Daus und Niklas Bengtsson stellen die Ausstellung der Öffentlichkeit vor. Für die mobile Ausstellung haben bislang die Ilser Webstube, der Heimatverein Holzhausen II, das Gerbereimuseum Enger sowie das Museum „Alte Brennerei“ Exponate

zur Verfügung gestellt.

Für das leibliche Wohl sorgt der Heimat- und Gartenbauverein mit Kaffee und selbst gebackenen Torten im Museum „Alte Brennerei“.

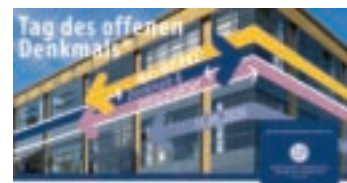
„Meyers Krug lebt wieder!“

Info-Abend am 17. September

Nur wenige Tage nach dem Denkmaltag lädt der Heimat- und Gartenbauverein Hille am Donnerstag, 17. September 2026, um 19 Uhr zu einer besonderen Informationsveranstaltung unter dem Titel „Meyers Krug lebt wieder!“ in das Museum „Alte Brennerei“ ein.

Gemeinsam mit dem neuen Eigentümer Stefan Kruse, der die ehemalige Gaststätte erworben und in den vergangenen zwei Jahren umfassend restauriert hat, wird die wechselvolle Geschichte des denkmalgeschützten Gebäudes vorgestellt. Nach einem historischen Rückblick durch Museumsführer Rainer Eschedor ist eine Besichtigung des Gebäudes vorgesehen. Im neuen Veranstaltungsraum informiert Stefan Kruse anschließend über die Restaurierung sowie die künftige Nutzung von „Meyers Krug“.

Die ehemalige Gaststätte wurde



bereits im Dezember 1993 unter Denkmalschutz gestellt und stand vor ihrem Verkauf viele Jahre leer. Mit ihrer Wiederbelebung ist nun das gesamte Denkmalensemble der ehemaligen Kornbrennerei einer neuen Nutzung zugeführt worden: Die Brennerei dient seit 2002 als Museum, die Unternehmervilla ist seit 2016 Verwaltungssitz einer Seniorenresidenz und „Meyers Krug“ wird seit 2026 als Gewerbebetrieb, Wohngebäude und Veranstaltungsort genutzt.

„Jedes denkmalgeschützte Gebäude hat nun in den letzten 25 Jahren eine neue Nachnutzung erhalten“, freut sich Museumsführer Rainer Eschedor. „Nun hoffen wir, dass alle Gebäude auch langfristig mit Leben gefüllt bleiben.“

Da „Meyers Krug“ erstmals seit 2013 wieder öffentlich besichtigt werden kann, wird für die Teilnahme an der Informationsveranstaltung um eine Anmeldung per E-Mail an info@altebrennereihille.de gebeten.



Ereignisreiche Konzert-Fahrt des Musikzuges

Die aktiven Mitglieder des Musikzuges „Viktoria“ Hille unternahmen einen fünftägigen Gegenbesuch bei der Gillingham Silver Band in Südengland.

Für die gemeinsamen Konzerte hatte sich das Orchester in den vergangenen Monaten intensiv vorbereitet. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus englischer Folkmusik sowie Hits von Bon Jovi und Frank Sinatra ging es bestens gerüstet auf die britische Insel.

Erstmals waren aufgrund des Brexits für alle Mitreisenden ein gültiger Reisepass und ein Visum erforderlich. Nach der Ankunft in Gillingham wurden die Musikerinnen und Musiker von ihren Gastfamilien aufgenommen und bei einer Begrüßungsparty herzlich empfangen.

Trotz typisch britischen Regenwetters fanden am nächsten Tag die gemeinsamen Konzerte mit der Gillingham Band an der East Somerset Railway statt. Wegen des

Wetters kamen zwar nur wenige Zuhörer, der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Beim Gillingham Festival spielte der Musikzug am folgenden Tag erneut gemeinsam mit der Gillingham Band – diesmal bei trockenem Wetter und vor deutlich mehr Publikum.

Abschied mit Vorfreude auf das Wiedersehen

Ein Ausflug nach Winchester mit seiner beeindruckenden Kathedrale und der historischen Altstadt rundete den Aufenthalt ab. Beim gemeinsamen Abschlussabend wurden die langjährigen Kontakte gepflegt und neue Freundschaften geknüpft. Schon jetzt freuen sich die Mitglieder

des Musikzuges auf den Gegenbesuch der Gillingham Band in zwei Jahren in Hille.

Save the date - Oktoberfestkonzert

Nach der Englandreise steht für den Musikzug nun die Schützenfest-Saison mit zahlreichen Auftritten in der Region sowie beim Freischießen in Minden im Mittelpunkt. Parallel laufen bereits die Vorbereitungen für das Oktoberfestkonzert am 10. Oktober 2026 beim Lohnunternehmen Gundlach in Hille-Neuenbaum. Das Publikum darf sich auf neue Partyhits und Schlager freuen. Der Vorverkauf beginnt Mitte September.

Quelle: Musikzug Viktoria Hille, redaktionell gekürzt

Schützenfest Brennhorst 2026

Am 4. Juli 2026 traf sich der Schützenverein Brennhorst mit den benachbarten und befreundeten Vereinen an der Alten Brillenfabrik. Von dort marschierte der Festzug unter den Klängen des Musikzuges Viktoria Hille zum Königshaus am Alten Markt. Nach der Begrüßung und der Frontabnahme durch den König brachte Hauptmann Gerd

Wittemeier die Königsscheibe an. Nach einem kleinen Umtrunk ging es weiter zum Festzelt. Der König und seine Prinzessin wurden mit einem Trecker chauffiert. Am Festzelt angekommen, wurde die Feier mit dem Ehrentanz des Königspaares eröffnet. Bei ausgelassener Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Eine besondere Auszeichnung gab



König Stephan Meyering und Prinzessin Laura Wachtmann mit dem 1. Vorsitzenden Bodo Bicknese und dem Hofstaat. Foto: privat

es für den König: Da er bereits zum dritten Mal die Königswürde errungen

hat, darf er sich nun Kaiser nennen. Quelle: Schützenverein Brennhorst

Plaudertisch lädt auch im zweiten Halbjahr zum Austausch ein

Der vom Seniorenbeirat der Gemeinde Hille ins Leben gerufene Plaudertisch hat sich inzwischen zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. Monat für Monat kommen Bürgerinnen und Bürger zusammen, um in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Oft sind es die kleinen Dinge wie ein gutes Gespräch, ein freundliches Lächeln oder eine neue Bekanntschaft, die einen Nachmittag

besonders machen.

„Gemeinschaft entsteht dort, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen. Genau dafür ist der Plaudertisch da“, sagt Michael Hoogma, Vorsitzender des Seniorenbeirats der Gemeinde Hille.

Der Plaudertisch findet regelmäßig jeden dritten Dienstag im Monat ab 14 Uhr in der Bäckerei Wullbrandt, Detzkämper Straße 90 in Hille-Nordhemmern statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, zudem besteht keine Verzehrpflicht.



Repair Café öffnet am 21. August 2026 u. 18. September 2026

Wegwerfen? Denkste! Reparieren und Müll vermeiden!

Radio- und Fernsehtechniker, Tischler und Modelbauer, Elektro- und Schlossermeister, Näherin, Hausfrau und Männer für alle Fälle. Über 10 Akteure machen freiwillig beim Repair-Café mit. Sie bieten kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe und führen kleinere Reparaturen durch. Auf Initiative von Friedel Kuhlmann vom Seniorenbeirat der Gemeinde Hille wurde nach dem niederländischen Vorbild Ende 2019 der Grundstein für diese Bürgeraktion gelegt und beworben.

Jeden 3. Freitag im Monat öffnet das Repair-Café von 15.00 bis 17.00 Uhr im Technikzentrum Südhemmern, Fischerstadt 36, 32479 Hille. Für die Tätigkeiten wird keine Haftung bzw. für die Reparaturen keine Garantie übernommen. Ersatz-

teile sind mitzubringen oder zu bezahlen. Es werden keine Großgeräte wie Waschmaschinen, Fahrräder etc. repariert. Die Geräte sollten gut zu transportieren sein.



„Auch wenn Sie kein Gerät zur Reparatur mitbringen, sind Sie herzlich eingeladen, im Repair Café eine Tasse Kaffee zu genießen und die Gemeinschaft zu erleben“, sagt Friedel Kuhlmann. Die Aktiven freuen sich auf ihr Kommen!



Die nächsten Termine sind:

18. August 2026, 14 Uhr

15. September 2026, 14 Uhr

20. Oktober 2026, 14 Uhr

17. November 2026, 14 Uhr und am

15. Dezember 2026, 14 Uhr

Der Seniorenbeirat lädt alle Interessierten herzlich ein, vorbeizuschauen und mitzumachen. Auf Wunsch steht auch der Bürgerbus für eine bequeme An- und Abreise zur Verfügung.

NEDDERHOFF KG
Agar & Kompostierung - Grünchnittannahme - Container

- Grünschnittannahme
- Blumenerde
- Hochbeeterde
- Kompost

Mehrere Sorten Rindenmulch
ganzjährig vorrätig

- Rasensamen
- Gartendünger
- Mutterboden
- Rindenmulchverkauf
- Containerdienst
- Baggerarbeiten

Wachtelstraße 1 - 32112 Löhne - 05234 2121
www.gruenschchnittannahme.de



Kino vor Ort in Südhemmern | Terminankündigung

Kino vor Ort - so heißt das Filmprojekt mit der Idee, ortsnahe interessante Filme für Jung und Alt lieber gemeinsam als einsam zu schauen. Jeden 1. Dienstag im Monat öffnet das Kino vor Ort im Gemeindehaus Südhemmern, Im Dorf 7, 32479 Hille-Südhemmern. Filmstart ist 19:30 Uhr.

Dienstag, 04. August 2026

Der Geschmack von Apfelkernen

„Die 28-jährige Iris steht vor einer wichtigen Entscheidung: Sie weiß nicht, ob sie das Erbe ihrer Großmutter, das Haus der Familie, annehmen soll. Um sich darüber klar zu werden, verbringt sie eine Woche in dem Haus, durchstreift die Zimmer und den verwunschenen Garten. Dabei konfrontiert sie sich mit schmerzvollen Erinnerungen und einer längst verdrängten Vergangenheit. Auf ihrer Reise in die eigene Kindheit trifft sie einen alten Freund wieder. Am Ende ist sie bereit für einen Neuanfang.“

Deutschland 2013

FSK 12, empfohlen ab 14

Länge: 121 Minuten

Dienstag, den 01. September 2026

Ein Mann namens Ove

„Der grantige Rentner Ove ist in seiner Nachbarschaft denkbar unbe-

liebt. Er meldet Falschparker, inspiziert die Mülltonnen auf korrekte Mülltrennung und blafft spielende Kinder an. Dabei hätte Ove eigentlich Besseres zu tun, er möchte nämlich sterben:

Seit dem Tod seiner geliebten Frau versucht er, seinem ihm nun sinnlos erscheinenden Leben ein Ende zu setzen, doch immer kommt irgendetwas dazwischen. Gerade als er wieder einen erneuten Versuch unternimmt, brettern seine neuen Nachbarn mit dem Auto in Oves Briefkasten und unterbrechen seine Bemühungen – doch was den Griesgram zunächst mächtig auf die Palme bringt, entpuppt sich als wahrer Glücksfall, denn nach und nach entdeckt der Witwer, der hinter der rauen Schale einen samtweichen Kern verbirgt, dass es direkt um ihn herum immer noch Dinge gibt, für die es sich zu leben lohnt ...“

Schweden 2015

FSK 12; empfohlen ab 14 Jahren

Länge: 116 Minuten





Einsatzort Reitstall: Freiwillige Feuerwehr (Löschgruppe Hille) sammelt praktische Erfahrungen

Was passiert eigentlich, wenn die Feuerwehr zu einem Einsatz auf eine Reitanlage gerufen wird? Genau diese Frage stand hinter einem besonderen Ausbildungsdienst der Löschgruppe Hille. 14 Feuerwehrfrauen und -männer waren zu Gast beim Reitverein Hille, um den Umgang mit Pferden kennenzulernen und gleichzeitig die Reitanlage aus Sicht der Feuerwehr zu erkunden.

„Auf der INTERSCHUTZ, der weltweit größten Fachmesse für Feuerwehr, Rettungswesen und Katastrophenschutz, haben wir eine Vorführung zur Großtierrettung mit Dummies gesehen. Da kam die Frage auf, wie wir eigentlich vorbereitet sind, wenn wir einmal zu einem Einsatz auf eine Reitanlage gerufen werden“, berichtet Lena Landwehr. Da die Löschgruppe Hille und der Reitverein Hille seit vielen Jahren eng und freundschaftlich zusammenarbeiten und sich bei ihren Veranstaltungen gegenseitig unterstützen, war die Idee schnell umgesetzt.

Pferde kennenlernen

Nach der Begrüßung durch die Vorstandsmitglieder Daniela Mehrhoff, Lisa Hucke und Amelie Möller be-

gann der praktische Teil des Abends.

Zunächst machten sich die Einsatzkräfte mit dem Entriegeln der Pferdeboxen vertraut, bevor Schulpferd Quincy, die Schulpontys Lilly und Amore Mio sowie Privatpony Rosa aus den Boxen geholt wurden. Beim Halftern, Putzen und Führen der Tiere verfliegen die anfänglichen Berührungängste schnell. In der Reithalle war ein kleiner Parcours mit Stangen und Slalom vorbereitet, den alle mit verschiedenen Pferden absolvieren konnten.

„Pferde sind Fluchttiere. Gerade in Stresssituationen reagieren sie sehr sensibel auf die Körpersprache ihres Gegenübers. Wer Ruhe ausstrahlt, gibt auch dem Tier Sicherheit“, erklärte Daniela Mehrhoff.

Unterstützung erhielten die Feuerwehrleute auch von der zwölfjährigen Marie Lachtrup. Als Reitbeteiligung eines Schulpontys kennt sie den Stallalltag bestens und erklärte den Einsatzkräften einige Abläufe und Besonderheiten im Umgang mit den Tieren. „Es war schön zu sehen, wie schnell die anfängliche Unsicherheit mancher Feuerwehrleute ver-

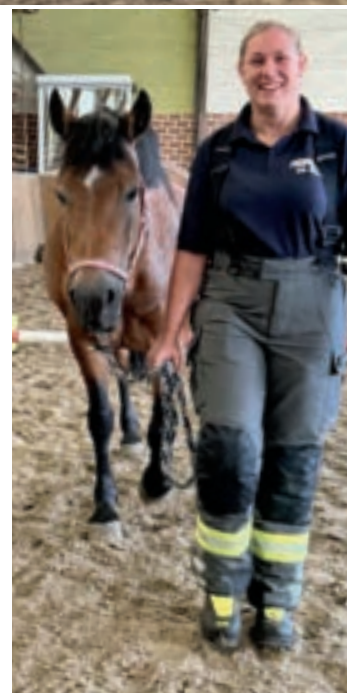
schwunden ist und alle mit den Pferden immer sicherer geworden sind“, freute sich Amelie Möller.

Blick hinter die Kulissen

Neben dem Umgang mit den Tieren interessierten sich die Feuerwehrleute auch für die Gegebenheiten der Anlage. Besprochen wurden unter anderem die Zugänge zu den Stallungen, das Heu- und Strohlager, die Photovoltaikanlage mit Wechselrichter sowie feuerwehrrelevante Einrichtungen und mögliche Gefahrenquellen – von der Stromversorgung bis hin zu den elektrischen Weidezäunen. Ein weiterer Schwerpunkt waren die unterschiedlichen Pferdeanhänger. Dabei ging es vor allem um deren Verschlussmechanismen und darum, wie Pferde im Notfall möglichst schnell und sicher befreit werden können.

„Viele kennen unsere Anlage nur vom Sommerturnier, wenn alles herausgeputzt ist. Uns war wichtig, auch einmal den Stallalltag und die Bereiche zu zeigen, die Besucher sonst gar nicht zu sehen bekommen“, betonte Lisa Hucke.

Beim gemeinsamen Kaltgetränk klang der Ausbildungsdienst schließ-



lich in gemütlicher Runde aus.

Für die Löschgruppe Hille und den Reitverein Hille stand am Ende fest: Der Abend hat nicht nur das gegenseitige Verständnis vertieft, sondern auch wertvolles Wissen vermittelt, das im Ernstfall den entscheidenden Unterschied machen kann.

Quelle inkl. Fotos: RV Hille

LEBEN HAUS

Ambulante Pflege • Betreuung • Beratung

Lübbecke Straße 108 • 32479 Hille – Rothenuffeln
Telefon 05734 / 9 16 97 46 • kontakt@lebenzuhaus.de



www.lebenzuhaus.de

Wo aus einem Maisfeld ein Abenteuer wird | Hiller Maislabyrinth

Schon nach wenigen Schritten verschlucken die mehr als zwei Meter hohen Maispflanzen ihre Besucher. Links und rechts rascheln die Blätter im Wind, an der nächsten Weggabelung beginnt das Rätselraten: rechts oder links? Wer das Hiller Maislabyrinth betritt, merkt schnell, dass hier nicht nur Orientierung gefragt ist – sondern vor allem die Lust, sich auf ein kleines Abenteuer einzulassen.

Dass dieses Abenteuer heute mitten in Hille möglich ist, haben Philipp Kaiser, Jaromir Schmoller und Janine Fuchs möglich gemacht. Gemeinsam haben sie aus einem Maisfeld ein Ausflugsziel geschaffen, das inzwischen weit über die Gemeindegrenzen hinaus Besucher anlockt. Und das im wahrsten Sinne des Wortes.

Denn aus der Luft betrachtet ist das Labyrinth alles andere als zufällig angelegt. Es zeigt die Silhouette einer Windmühle – passend zum Mühlenkreis Minden-Lübbecke.



Eine Idee, die schon vor der Aussaat begann

Damit dieses Motiv überhaupt entstehen konnte, entwickelte Jaromir Schmoller bereits vor der Aussaat eine exakte Schablone. Dank seiner beruflichen Erfahrung konnte die Aussaat so geplant werden, dass heute dort Wege verlaufen, wo Besucher durch das Labyrinth spazieren.

Während Schmoller die technische Planung übernahm, kümmerte sich Janine Fuchs, Mitarbeiterin der Landwirtschaftskammer, um die förderrechtlichen Vorgaben. Denn die Wege, die später von den Besuchern genutzt werden, zählen nicht mehr zur förderfähigen Anbaufläche und müssen bei den Flächenanträgen entsprechend herausgerechnet werden.

Mit Herzblut statt Pflichtgefühl

Für Philipp Kaiser steht zudem etwas ganz anderes im Mittelpunkt: die Menschen.

Wer ihn erlebt, spürt sofort, mit wie viel Herzblut er dieses Projekt begleitet. Von Stress oder Pflichtgefühl ist nichts zu merken. Im Gegenteil. Als wir ihn treffen, montiert er gerade den großen Bauzaunbanner mit den Informationen zum Gewinnspiel und den Verhaltenshinweisen. Doch der Wind macht ihm noch einen Strich durch die Rechnung. Die beiden Standfüße allein reichen nicht aus. Doch statt sich darüber zu ärgern, lächelt er nur: „Da habe ich schon eine Idee. Das mache ich gleich noch fertig.“

Genau diese unkomplizierte Art zieht sich durch das gesamte Projekt. Seit der Eröffnung Mitte Juli haben bereits zahlreiche Besucher das Maislabyrinth erkundet. Viele kommen aus Hille, andere nehmen sogar eine längere Anreise aus den umliegenden Kreisen in Kauf. Dass das Angebot gut angenommen wird, erkennt Philipp Kaiser oft schon an den Autokennzeichen an der Feldstraße. Darüber freut er sich sehr – denn genau dafür hat sich die viele Arbeit gelohnt.

Rätseln, entdecken und Gutes tun

Und Arbeit steckt in dem Projekt reichlich. Trotzdem kostet der Eintritt keinen Cent. Stattdessen setzen die Initiatoren auf freiwillige Spenden. Diese können bequem per PayPal oder – wer lieber bar spenden möchte – direkt am nahegelegenen Hof am Ritterbruch 8 abgegeben werden. Der gesamte Erlös soll später einem guten Zweck zugutekommen.

Wer das Labyrinth betritt, nimmt sich zunächst einen Laufzettel. Dann gilt es, vier versteckte Stationen zu finden und die jeweiligen Fragen zu beantworten. Die Antworten werden mit einer Lochzange markiert und ergeben am Ende ein Lösungswort. Dabei können die Besucher zwischen einer einfachen und einer schweren Variante wählen. „Einfach“



Erst aus der Vogelperspektive zeigt sich das eigentliche Kunstwerk: Das Hiller Maislabyrinth hat die Form einer Windmühle – eine Hommage an den Mühlenkreis Minden-Lübbecke. Die Drohnenaufnahme stammt von Jaromir Schmoller.

bedeutet allerdings keineswegs automatisch Kinderfragen. Für die schwierigeren Aufgaben sind durchaus gute Ortskenntnisse gefragt. Wer möchte, kann das Labyrinth auch ganz ohne Gewinnspiel erkunden. Schon der Spaziergang zwischen den hohen Maispflanzen ist für viele Besucher ein Erlebnis.

Vom Abenteuer ins Futterlager

Übrigens: Wer beim Anblick der großen Maiskolben Appetit auf Grillmais bekommt, sollte sie lieber hängen lassen. Auf dem Feld wächst kein Zuckermais, sondern Silomais. Dieser wird nach der Saison ganz normal gehäckselt und als Futter für Rinder verwendet. Das Labyrinth ist also nur eine spannende Zwischenstation, bevor der Mais seiner eigentlichen Bestimmung zugeführt wird.

Und vielleicht wird's bald ein bisschen gruselig...

Geöffnet ist das Maislabyrinth an der **Ecke Feldstraße / Mühlenstraße täglich von 9 bis 19 Uhr** und soll noch bis in den September hinein Besucher anlocken. Doch Philipp Kaiser denkt schon weiter. Erste Ideen für besondere Aktionen gibt es bereits. Mehr möchte er noch nicht verraten. Nur so viel: Vielleicht wird es irgendwann im Maisfeld noch ein bisschen gruseliger.

Wer das Hiller Maislabyrinth verlässt, nimmt mehr mit als nur das Lösungswort. Vor allem bleibt das gute Gefühl, dass hier Menschen mit viel Herz etwas geschaffen haben, das anderen einfach Freude bereiten soll.



Karin Tausch

Ihre Ansprechpartnerin für Artikel und Anzeigen.

Telefon: 05 71 / 951 988 03

Mail: redaktion@hiller-anzeiger.de



Mühlenhunde

Melissa Sparwirth

Buchhorst 30 · 32479 Hille

mobil: (01 51) 165 094 06

<https://www.muehlenhunde.de>



www.hiller-anzeiger.de

A group of children are celebrating on a grassy field. In the foreground, a girl with dark hair and an orange shirt is shouting with her mouth wide open. Behind her, another girl is also shouting. To the right, a boy in a green shirt is looking down at a soccer ball trophy he is holding. In the background, another boy in an orange shirt is cheering with his arm raised. The scene is bright and sunny.

Festgeld
2,50 % p. a.

Festgeld wie ein Volltreffer!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Festgeld hier direkt
online eröffnen:



Schon ab 5.000 Euro

Anlageprodukt: Festgeld

Laufzeit: 11 Monate

Anlagebetrag: 5.000,- bis 250.000,- €

Zinsen: 2,50 % p. a.

Gültig ab 01.07.26, zeitlich befristet.
Vorzeitige Beendigung vorbehalten.

**Volksbank
in Ostwestfalen**

